



HUDORA TRAMPOLIN 244 Ø

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres neuen HUDORA Trampolins.

EINFÜHRUNG

Lesen Sie vor Benutzung des Trampolins alle Informationen, die wir in diesem Handbuch für Sie zusammengestellt haben. Wie bei jeder anderen Art von körperlicher Freizeitaktivität können Teilnehmer verletzt werden. Lesen Sie vor Benutzung des Trampolins alle Anleitungen. Warnhinweise und Anleitungen für Pflege, Instandhaltung und Benutzung des Trampolins sind enthalten, um eine sichere und Freude bringende Nutzung dieser Ausrüstung zu gewährleisten. Bewahren Sie die Anleitung auf! Dieses Produkt ist nicht für den gewerblichen Gebrauch geeignet.

WARNHINWEISE

Aufstellen des Trampolins

- Genügend Kopffreiheit ist unerlässlich. Ein Minimum von 7,3 m freiem Raum über dem Trampolin wird empfohlen. Entfernen Sie Drähte, Äste und andere mögliche Gefährdungen. Benutzen Sie das Trampolin nur auf festem, ebenem Boden.
- Horizontale Bewegungsfreiheit ist unerlässlich. Stellen Sie das Trampolin entfernt von Mauern, Bauten, elektrischen Leitungen, Zäunen und Spielflächen auf. Halten Sie rund um das Trampolin einen Raum von 2,5 m frei.
- Stellen Sie das Trampolin vor Benutzung auf eine ebene Fläche.
- Für schattige Bereiche kann eine Beleuchtung erforderlich sein.
- Stellen Sie das Trampolin nicht auf Betonboden, hartem Erdboden (z. B. Fels) oder einer rutschigen Oberfläche auf. Wir empfehlen Rasen.
- Entfernen Sie alle Gegenstände, die mit dem Springer in Konflikt kommen könnten und legen Sie keinerlei Gegenstände auf das Trampolin. Leeren Sie Ihre Taschen vor der Benutzung des Trampolins.
- Bei starkem Wind kann das Trampolin umgeblasen werden. Wenn Sie windiges Wetter erwarten, muss das Trampolin in einen geschützten Bereich geschafft oder demontiert werden. Eine andere Möglichkeit ist, die runde Außenseite (den oberen Rahmen) des Trampolins mit Hilfe von Seilen und Pflöcken festzuzurren. Um Sicherheit zu gewährleisten, muss das Trampolin an mindestens 3 Stellen am Boden angepflockt werden. Zurren Sie nicht ausschließlich das Fußteil des Trampolins fest, da diese die Rahmenverbindungen auseinander reißen könnten.
- Nicht in Innenräumen verwenden!

BENUTZUNG

- Falsche Benutzung und Missbrauch des Trampolins sind gefährlich und können zu gefährlichen Verletzungen führen!
- Trampoline lassen als federnde Geräte den Springer auf ihn ungewohnte Höhen gelangen und ebenso in eine Vielfalt von ungewohnten, extremen Körperbewegungen. Machen Sie sich dessen bewusst und benutzen Sie es nur, wenn Sie körperlich fit sind. Im Zweifel konsultieren Sie vorab einen Arzt.
- Der Eigentümer des Trampolins sowie die zuständigen Aufsichtspersonen sind verantwortlich dafür, dass alle Benutzer die in der Bedienungsanleitung angegebenen Techniken kennen.
- Benutzen Sie das Trampolin nur in Gegenwart von erfahrenen Aufsichtspersonen mit entsprechenden Kenntnissen.
- Betreten und verlassen Sie das Trampolin, indem Sie hinauf- und herunterklettern; das Trampolin durch einen Sprung auf den Boden zu verlassen, oder es mit einem Sprung zu betreten, ist gefährlich.
- Um richtig hinaufzusteigen, fassen Sie mit den Händen den Rahmen an und steigen oder rollen Sie sich auf den Rahmen, über die Federn und auf die Sprungmatte. Vergessen Sie nie, mit den Händen den Rahmen zu fassen, wenn Sie hinauf- oder herunterklettern. Steigen Sie nicht sofort auf die Rahmenpolsterung und halten Sie sich nicht an der Rahmenpolsterung fest. Um richtig herunterzusteigen, gehen Sie zum Rand des Trampolins, fassen Sie mit der Hand den Rahmen als Stütze an und steigen Sie von der Sprungmatte aus auf den Boden.
- Dieses Trampolin ist für ein gewisses Gewicht und eine bestimmte Benutzung ausgelegt. Der Benutzer sollte höchstens 100 kg Trampolin wiegen.
- Bitte beachten Sie, dass bei der Benutzung des Trampolins keine Straßenschuhe oder Tennisschuhe getragen werden dürfen. Untersagen Sie, dass Haustiere auf die Sprungmatte gelassen werden, um die Sprungmatte vor Schnitten und Beschädigungen zu schützen. Trampolinspringer sollten bei der Benutzung entweder Socken oder Gymnastikschuhe tragen, oder barfuß sein.

- Beginnen Sie mit dem Springen immer auf dem Logo, das mittig auf der Sprungmatte aufgedruckt ist. Brechen Sie Ihr Springen sofort ab, wenn Sie mehr als ca. 30 cm neben dem Logo landen! Beginnen Sie mit dem Springen wieder in der Trampolinmitte, auf dem Logo.
- Beenden Sie das Springen, indem Sie die Knie beugen, sobald die Füße in Kontakt mit der Sprungmatte kommen. Lernen Sie diese Technik, bevor Sie andere ausprobieren.
- Erlernen Sie Grundsprünge bevor Sie weiterführende Fertigkeiten ausprobieren. Verschiedene Trampolinaktivitäten können mit Grundübungen durchgeführt werden, indem diese in verschiedener Reihenfolge und Kombination ausgeführt werden, mit oder ohne Standsprünge zwischendurch.
- Vermeiden Sie zu hohes Springen. Bleiben Sie niedrig, bis Sie kontrolliertes Springen und wiederholtes Landen in der Mitte des Trampolins beherrschen. Kontrolliertes Springen ist wichtiger als Höhe. Richten Sie Ihren Blick auf das Trampolin. Dies hilft Ihnen bei der Kontrolle Ihrer Sprünge.
- Springen Sie nicht von Balkonen oder Bäumen oder ähnlichem auf das Trampolin. Benutzen Sie das Trampolin nicht als Sprungbrett.
- Springen Sie nicht, wenn Sie müde sind. Machen Sie nur kurze Drehungen.
- Trampoline, die höher sind als 51 cm, sind für die Benutzung durch Kinder unter sechs Jahren ungeeignet.
- Räumen Sie das Trampolin weg, wenn es nicht benutzt wird.
- Benutzen Sie das Trampolin nicht, wenn Sie unter Alkohol- oder Drogeneinfluss stehen.
- Wenden Sie sich für Informationen zu Fertigkeitstrainings an einen anerkannten Trampolintrainer.
- Springen Sie nur, wenn die Oberfläche der Matte trocken ist. Wind oder Luftbewegungen sollten ruhig oder leicht sein. Bei starkem oder stürmischem Wind darf das Trampolin nicht benutzt werden.
- Die Sprungmatte darf keinesfalls mit scharfkantigen oder spitzen Gegenständen in Kontakt kommen.
- Unter dem Trampolin dürfen sich keine Personen aufhalten.
- Nie mehrere Personen gleichzeitig auf dem Trampolin!
- Durch mehrere Springer erhöht sich das Risiko von Verletzungen wie Schädel- oder Genickbruch, Beinbruch oder Wirbelsäulenverletzungen.
- Nur für private Zwecke geeignet!
- Beim Landen auf Kopf oder Genick kann Lähmung oder Tod eintreten! Schlagen Sie keine Saltos. Gerade beim Saltospringen erhöht sich die Gefahr, auf Kopf oder Genick zu landen!
- Nehmen Sie keine technischen Modifikationen vor.

Bei Feststellen einer der aufgeführten Bedingungen oder anderen Auffälligkeiten, von denen Sie den Eindruck haben, sie könnten für den Benutzer gefährlich werden, muss das Trampolin demontiert oder gegen Gebrauch gesichert werden, bis diese Umstände beseitigt worden sind.

MONTAGEANLEITUNG

Für die Montage dieses Trampolins benötigen Sie unseren Spezial-Federspanner, der mit diesem Produkt mitgeliefert wird. Wenn Sie das Trampolin nicht benutzen, sollte es auseinandergebaut und im Originalkarton verstaut werden. Bitte lesen Sie vor dem Zusammenbau dieses Produktes die Montageanleitung.

VOR DER MONTAGE

Bitte verwenden Sie die Seite mit der Teilebeschreibung als Unterlage. In den Montageschritten wird zum leichteren Verständnis auf diese Beschreibungen und Nummern Bezug genommen. Vergewissern Sie sich, dass Ihnen alle aufgelisteten Teile vorliegen. Wenn Ihnen Teile fehlen, so wenden Sie sich bitte an unseren Service. Bitte verwenden Sie zum Schutz Ihrer Hände Handschuhe, um Ihre Hände während der Montage vor Quetschverletzungen zu schützen.



TEILELISTE TRAMPOLIN

BEZUGSNR.	TEILENR.	BESCHREIBUNG	244 CM Ø
1	HJ800	Sprungmatte, mit angenähten Ösen	1
2	HJ801	Rahmenpolsterung	1
3	HJ802	Rahmenrohr mit Beinstützen	6
4	HJ803	Rahmenrohr	6
5	HJ804	Fußteil	3
6	HJ805	Standbein	6
7	HJ806	Galvanisierte Federn	48
9	HJ808	Federspanner	1
10		Gumminoppen	6
11		Anleitung	1
12	HJ810	Schraubenset	1

Weitere in der Lieferung enthaltene Teile sind nicht aufgeführt und werden für den Aufbau nicht benötigt.

SCHRITT 1 - RAHMEN ÜBERSICHT

Es sind insgesamt 21 Teile aus Stahlrohr vorhanden, die benötigt werden, um daraus den Rahmen zusammenzusetzen. Alle Teile mit derselben Teilenummer sind austauschbar und weisen hinsichtlich einer Links- oder Rechtsausrichtung keine Unterschiede auf. Um die Teile zu verbinden, müssen Sie lediglich das schlankere Ende eines Rohrstücks in das größere Ende des nächsten Rohrstückes stecken. Vor dem Zusammenstecken sollten Sie alle Steckverbindungen leicht einfetten oder mit Kontaktspray einsprühen. Das verlängert die Lebensdauer und vereinfacht die Montage und spätere Demontage.

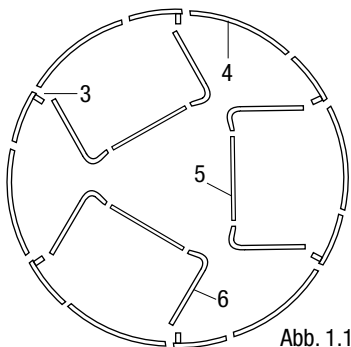


Abb. 1.1

Legen Sie alle Teile wie dargestellt (Abb. 1.1) zu einem Kreis zusammen.

SCHRITT 2 – MONTAGE DER STÜTZGRUPPE

Stecken Sie alle Standbeine (6) mit den Fußteilen (5) zusammen. Achten Sie darauf, dass der Sicherheitsaufkleber, der auf einem der Standbeine klebt, später nach außen zeigt (Abb. 2.1). Stecken Sie auf jeder Seite eine Schraube aus dem Schraubenset als Sicherung durch die Teile (6) und (5). Sichern Sie diese mit den Muttern.

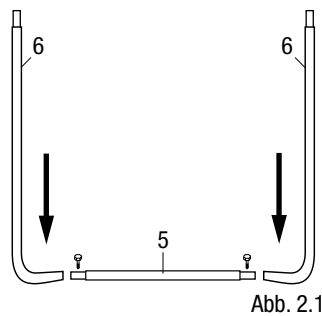


Abb. 2.1

SCHRITT 3 – MONTAGE DES RAHMENS

- Für diesen Montageschritt benötigen Sie einen Helfer. Eine Person hält die Stützgruppe aus Schritt 2 in einer aufrechten (vertikalen) Stellung und steckt den Beinstützen eines Rahmenrohrs mit Beinstützen (3) auf ein Standbein der Stützgruppe. Die andere Person hält das andere Ende fest und steckt ein Rahmenrohr (4) und noch ein Rahmenrohr mit Beinstützen (3) auf eine andere Stützgruppe. Sie sollten jetzt 2 Stützgruppen haben, die durch ein oberes Rahmenrohr mit Beinstützen zusammengehalten werden. (Abb. 3.1)
- Fügen Sie nun die anderen Rahmenrohre (4) in die Zwischenräume zwischen den Standbeinen (6) ein, indem Sie sie aufeinander stecken. (Abb. 3.2) Bevor Sie das letzte Rahmenrohr einstecken, sollten Sie einen oder zwei Beinstützen zunächst wieder lösen. So lässt sich das letzte Rohr etwas leichter einstecken.

TEILELISTE SICHERHEITSNETZ

BEZUGSNR.	BESCHREIBUNG	MENGE
A	Oberes Rohr, schaumstoffummantelt, ohne Löcher	6
B	Unteres Rohr, schaumstoffummantelt, mit Löchern	6
C	Sicherheitsnetz	1
D	Schrauben	12
E	Muttern	12
F	Abstandhalter	12
G	Abdeckkappe	6
H	Gummiring mit 1 Haken	12

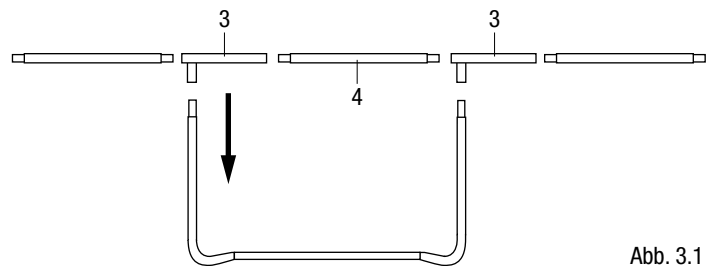


Abb. 3.1

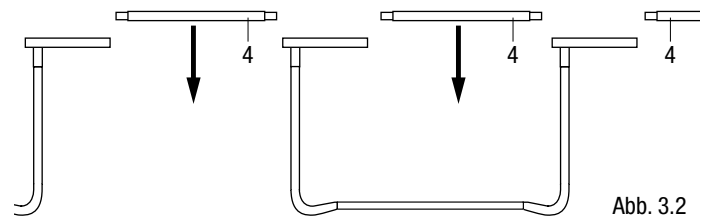


Abb. 3.2

SCHRITT 4 – MONTAGE DER SPRUNGMATTE

Sie benötigen bei diesem Montageschritt einen Helfer.
VORSICHT – Beim Befestigen der Federn können die Rohrverbindungen zu Quetschungen führen, weil sich das Trampolin spannt.

- Breiten Sie die Sprungmatte (1) mit der bedruckten Seite nach oben im Rahmen aus.
- Je nach Größe des Trampolines gibt es eine unterschiedliche Anzahl an Löchern im Rahmen zur Aufnahme der Sprungfedern. Sie sind nicht durchnummeriert; bitte befolgen Sie daher sorgfältig die Anleitung, um die richtige Reihenfolge einzuhalten.
- Wählen Sie auf dem Rahmenrohr einen beliebigen Punkt aus (nennen Sie ihn NULL). Befestigen Sie zunächst eine Feder (7) in derselben Richtung und im selben Winkel am Rahmen, wie in Abb. 4.2 dargestellt. Haken

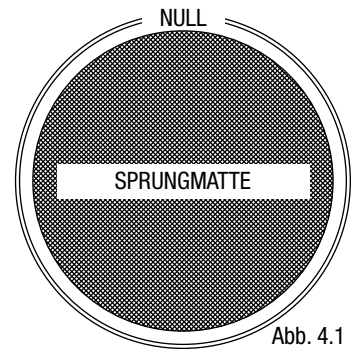


Abb. 4.1

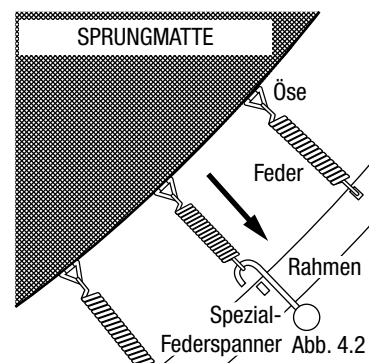


Abb. 4.2



Sie die Feder in eine Öse der Matte ein und drehen Sie die Feder in Richtung zur Sprungmatte. Verwenden Sie den Spezial-Federspanner, um Feder und Matte zusammenzubringen und den anderen Haken der Feder in den Rahmen einzuhaken.

Haken Sie die Feder ein, bis sie komplett einrastet, und drücken Sie sie zusätzlich hinunter, falls der Haken nicht komplett im Loch sitzt.

- d) Zählen Sie 12 Löcher vom Nullpunkt in eine Richtung ab. Dort befestigen Sie die zweite Feder im Rahmen und an der Matte. Im gleichen Abstand befestigen Sie weitere 2 Federn, so dass nun 4 Federn in jeweils einem viertel Kreis Abstand befestigt sind. Je eine weitere Sprungfeder machen Sie nun bitte in der Mitte eines jeden Viertels fest. Jetzt können Sie die restlichen Federn in beliebiger Reihenfolge befestigen.

Falls Sie bemerken, dass Sie ein Loch und eine Öse übergangen haben, lösen und befestigen Sie die Federn, so dass die Zuordnung der Löcher am Rahmen zu den Ösen wieder stimmt.

SCHRITT 5 - MONTAGE DER RAHMENPOLSTERUNG

- a) Legen Sie die Rahmenpolsterung (2) mit den Warnhinweisen nach oben auf das Trampolin, so dass die Federn und der Stahlrahmen bedeckt sind. Vergewissern Sie sich, dass die Rahmenpolsterung alle Metallteile bedeckt. Legen Sie die elastischen Zugbänder (Abb. 5.1) aus, sodass jedes zweite Band über einen Beinstützen geführt wird.

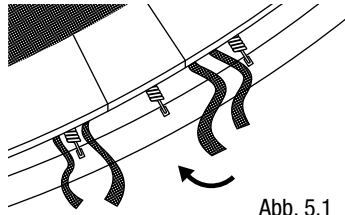


Abb. 5.1

- b) Binden Sie die Zugbänder zunächst hinter den Beinstützen fest. (s. Abb. 5.2)

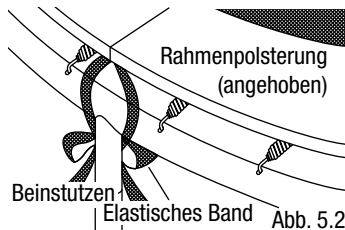


Abb. 5.2

- c) Ziehen Sie die elastischen Bänder fest, die sich nicht über einem Beinstützen befinden, so dass die Rahmenpolsterung den Rahmen bedeckt. Knüpfen Sie die beiden Enden zusammen. (s. Abb. 5.3)

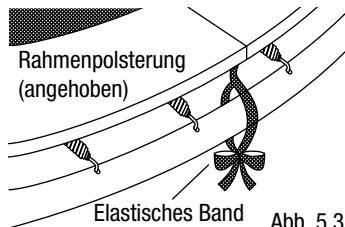


Abb. 5.3

BEWEGEN DES TRAMPOLINS

Zum Bewegen des Trampolins empfiehlt es sich, einen Helfer heranzuziehen. Alle Rohrverbindungen müssen mit einem wetterfesten Klebeband wie z. B. festem Paket- oder Isolierband umwickelt und gesichert werden. Dieses hält den Rahmen während des Umstellens zusammen und verhindert, dass die Rohrverbindungen sich verschieben und auseinander gehen. Heben Sie das Trampolin zum Umstellen leicht vom Boden an und halten Sie es horizontal zum Boden. Um das Trampolin auf eine andere Weise umzustellen, müssen Sie es auseinanderbauen. Zur Demontage benutzen Sie die Aufbauanleitung in umgekehrter Reihenfolge.

WARTUNG UND KONTROLLE

- Überprüfen Sie vor jedem Gebrauch, ob die Sprungmatte abgenutzt ist und Teile lose sind oder fehlen.
- Sichern Sie das Trampolin, wenn es nicht benutzt wird. Schützen Sie es vor unerlaubtem Gebrauch. Wenn eine Trampolinleiter verwendet wird, sollte die Aufsichtsperson diese bei Verlassen des Bereichs entfernen, um den unbeaufsichtigten Zugang von Kindern unter sechs Jahren zu verhindern.
- Vergewissern Sie sich, dass die Rahmenpolsterung ordnungsgemäß und sicher in der richtigen Position angebracht ist.
- Überprüfen Sie das Trampolin vor jeder Benutzung auf verschlissene, falsch verwendete oder fehlende Teile. Es können Umstände auftreten, unter denen das Verletzungsrisiko erhöht ist.
- Verwenden Sie nur Originalersatzteile. Wenden Sie sich dafür an unsere Service Adresse.
- Fehlerhafte oder fehlende Teile sofort ersetzen. Nehmen Sie keine baulichen Veränderungen vor.

BITTE ACHTEN SIE AUF FOLGENDES

- Durchstiche, Löcher oder Risse
- Durchhängende Sprungmatte
- Offene Nähte oder andere Verschleißerscheinungen
- Verbogene oder gebrochene Rahmenteile, wie z. B. Beine
- Beschädigte oder lose Schraubverbindungen
- Gebrochene, fehlende oder beschädigte Federn
- Beschädigte, fehlende oder nicht sicher befestigte Rahmenpolsterung
- Herausragende Teile jeder Art (insbesondere scharfkantige) am Rahmen, den Federn oder der Matte

Benutzen Sie das Trampolin nicht, wenn ein Schaden aufgetreten ist!

MONTAGEANLEITUNG SICHERHEITSNETZ SCHRITT 1 - MONTAGE DES NETZGESTÄNGES

- a) Nehmen Sie das untere Rohrstück (B), eine Schraube (D), eine Mutter (E), und einen Abstandhalter (F). Halten Sie den Abstandhalter zwischen das Standbein (6) des Trampolins und das Rohr und befestigen sie das Rohr mit der Schraube und auf der anderen Seite mit der Mutter an den beiden dafür vorgesehenen Löchern im Rohr, so dass die Verschlusskappe des unteren Rohres am unteren Ende ist. Ziehen Sie die Schrauben fest. Stellen Sie sicher, dass das Schaumpolster fest auf dem jeweiligen Rohr oberhalb der Schraubverbindung befestigt ist.

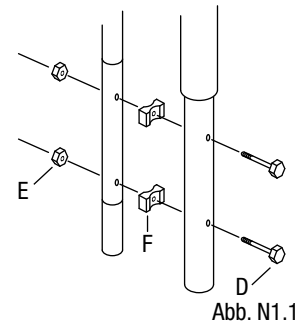


Abb. N1.1

- b) Stecken Sie das obere Rohrstück (A) auf das untere, bereits befestigte Rohrstück (B). Wiederholen Sie die Schritte a) und b) für alle 6 Standbeine. Schieben Sie die Schaumpolster gegebenenfalls so, dass sie von unten bis oben die Stangen abdecken. Stecken Sie zuletzt eine Abdeckkappe (G) auf jedes Rohrende.

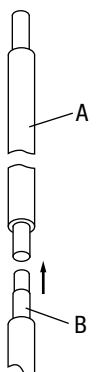


Abb. N1.2



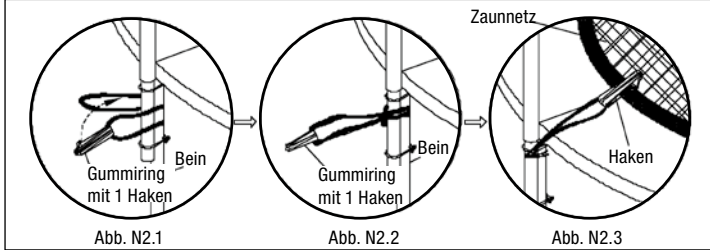
SCHRITT 2

Hinweis: Die Öffnung des Sicherheitsnetzes muss zwischen zwei Stützen angebracht werden.

Legen Sie das Sicherheitsnetz (C) auf die Trampolinmatte. Befestigen Sie die obere Seite des Sicherheitsnetzes (H) mithilfe des Gurtschlösses an der Abdeckkappe (G) auf der Oberseite der Rahmenrohre (A).

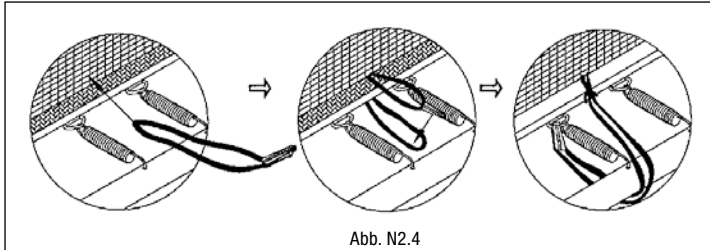
Hinweis: Vergewissern Sie sich, dass die Gurtschlösser fest angezogen sind. Siehe Diagramm unten. Wiederholen Sie diesen Schritt bei allen verbundenen Rahmenrohren.

SCHRITT 3



Befestigen Sie den Gummiring mit 1 Haken (H) wie in Abb. N2.1 gezeigt. Ziehen Sie den Haken wie in Abb. N2.2 gezeigt durch die Schlaufe. Ziehen Sie den Haken an den Rand des Sicherheitsnetzes (H) und haken Sie ihn in das Netz ein. Vergewissern Sie sich, dass der Gummiring mit 1 Haken (G) jetzt so aussieht wie in Abb. N2.3 gezeigt.

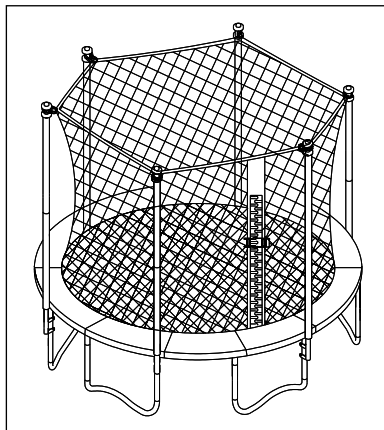
SCHRITT 4



Haken Sie ein Ende eines Gummiringes mit 1 Haken (H) zwischen zwei unteren Rahmenrohren mit Schaumpolster an den Rand des Netzes, ziehen Sie das andere Ende des Gummiringes mit 1 Haken um den Hauptrahmen herum und haken Sie ihn wie in Abb. N2.4 gezeigt in den Mattenring ein.

HINWEIS: Zwecks Verdeutlichung dieses Schrittes wird die Rahmenpolsterung in Abb. N2.4 nicht gezeigt.

SCHRITT 5



Schließen Sie den Reißverschluss des Sicherheitsnetzes und lassen Sie das Schloss am Eingang einrasten.

Wichtiger Warnhinweis! Sie müssen nun noch einmal alle Verschlüsse festzurren, damit das Sicherheitsnetz sich spannt. Ohne Spannung kann das Sicherheitsnetz seine Funktion nicht ordnungsgemäß erfüllen. Ziehen Sie zuletzt alle Muttern nochmals nach.

BEWEGEN DES TRAMPOLINS

Zum Bewegen des Trampolins empfiehlt es sich, einen Helfer heranzuziehen. Alle Rohrverbindungen müssen mit einem wetterfesten Klebeband wie z. B. festem Paket- oder Isolierband umwickelt und gesichert werden. Dieses hält den Rahmen während des Umstellens zusammen und verhindert, dass die Rohrverbindungen sich verschieben und auseinander gehen. Heben Sie das Trampolin zum Umstellen leicht vom Boden an und halten Sie es horizontal zum Boden. Um das Trampolin auf eine andere Weise umzustellen, müssen Sie es auseinanderbauen. Zur Demontage benutzen Sie die Aufbauanleitung in umgekehrter Reihenfolge.

WARTUNG UND KONTROLLE

- Überprüfen Sie vor jedem Gebrauch, ob die Sprungmatte abgenutzt ist und Teile lose sind oder fehlen.
- Sichern Sie das Trampolin, wenn es nicht benutzt wird. Schützen Sie es vor unerlaubtem Gebrauch. Wenn eine Trampolinleiter verwendet wird, sollte die Aufsichtsperson diese bei Verlassen des Bereichs entfernen, um den unbeaufsichtigten Zugang von Kindern unter sechs Jahren zu verhindern.
- Vergewissern Sie sich, dass die Rahmenpolsterung ordnungsgemäß und sicher in der richtigen Position angebracht ist.
- Überprüfen Sie das Trampolin vor jeder Benutzung auf verschlissene, falsch verwendete oder fehlende Teile. Es können Umstände auftreten, unter denen das Verletzungsrisiko erhöht ist.
- Verwenden Sie nur Originalersatzteile. Wenden Sie sich dafür an unsere Service Adresse.
- Fehlerhafte oder fehlende Teile sofort ersetzen. Nehmen Sie keine baulichen Veränderungen vor.

BITTE ACHTEN SIE AUF FOLGENDES

- Durchstiche, Löcher oder Risse
- Durchhängende Sprungmatte
- Offene Nähte oder andere Verschleißerscheinungen
- Verbogene oder gebrochene Rahmenteile, wie z. B. Beine
- Beschädigte oder lose Schraubverbindungen
- Gebrochene, fehlende oder beschädigte Federn
- Beschädigte, fehlende oder nicht sicher befestigte Rahmenpolsterung
- Herausragende Teile jeder Art (insbesondere scharfkantige) am Rahmen, den Federn oder der Matte

Benutzen Sie das Trampolin nicht, wenn ein Schaden aufgetreten ist!

LAGERUNG

Stets trocken und kühl lagern. Nutzen Sie dafür den Originalkarton. Alle Steckverbindungen sollten vor der Einlagerung zu ihrem Schutz gefettet oder leicht eingeölt werden.

ENTSORGUNGSHINWEIS

Bitte führen Sie das Gerät am Ende seiner Lebensdauer den zur Verfügung stehenden Rückgabe- und Sammelsystemen zu. Fragen beantworten die Entsorgungsunternehmen vor Ort.

SERVICE

Wir sind bemüht, einwandfreie Produkte auszuliefern. Sollten trotzdem Fehler auftreten, sind wir genauso bemüht, diese zu beheben. Deswegen erhalten Sie zahlreiche Informationen zum Produkt, zu Ersatzteilen, Problemlösungen und verloren gegangene Aufbauanleitungen unter <http://www.hudora.de>. Sie haben außerdem die Möglichkeit, telefonisch mit uns in Kontakt zu treten. Auch hier können wir Ihre Anfrage garantiert zufrieden stellen: 0700/48 36 72-48



244 Ø HUDORA TRAMPOLINE

Congratulations on purchasing your new HUDORA trampoline.

INTRODUCTION

Please read all of the information we have put together for you in this manual before using the trampoline. As with any kind of physical leisure activity, participants could be injured. Read all instructions before using the trampoline. Warnings and instructions on the care, maintenance and use of the trampoline are enclosed to ensure safe and pleasurable use of this product. Keep the instruction sheet! This product is not suitable for commercial use.

WARNING NOTICES

- Setting up the trampoline
- Sufficient headroom is essential. A minimum clearance of 7.3 metres above the trampoline is recommended. Remove wires, branches and other possible hazards. Only use the trampoline on solid, level ground.
- Horizontal freedom of movement is essential. Position the trampoline away from walls, buildings, electric power lines, fences and play areas. Keep an area of 2.5 metres clear around the trampoline.
- Before use, set up the trampoline on a level surface.
- Illumination may be required in shaded areas.
- Do not set up the trampoline on concrete, hard ground (e.g. rock) or on a slippery surface. We would recommend grass.
- Remove all objects which could impinge on the jumper and do not place any objects on the trampoline. Empty your pockets before using the trampoline.
- The trampoline may blow over in high winds. If windy weather is expected, the trampoline must be moved to a protected area or disassembled. Another possibility is to lash down the round exterior (the upper frame) of the trampoline with the aid of ropes and pegs. To ensure safety, the trampoline must be pegged into the ground in at least three (3) places. Do not just lash down the foot piece of the trampoline, as this may cause the frame connections to rip apart.
- Do not use indoors!

USE

- Incorrect use or abuse of the trampoline is dangerous and can result in dangerous injuries!
- As elasticated pieces of equipment, trampolines make it possible for those using them to reach heights they are unaccustomed to and also bring about extreme body movements which the jumper may be unaccustomed to. Be aware of this and only use the trampoline if you are physically fit. If in doubt, consult your doctor first.
- The trampoline owner and the competent supervisors are responsible for ensuring that all users are aware of the techniques laid out in the instructions.
- Use the trampoline only when in the presence of experienced supervisors with the appropriate knowledge.
- Enter and leave the trampoline by climbing on and off it; it is dangerous to get off the trampoline by jumping off it to the ground or to get on by jumping on it.
- To get up on it correctly, hold the frame with your hands and climb or roll onto the frame, over the springs and onto the jumping mat. Always remember to hold the frame in your hands when you are getting on or off. Do not climb straight on to the frame cushioning and do not hold on to the frame cushioning. To get off correctly, go to the edge of the trampoline, take hold of the frame for support and climb down from the jumping mat to the ground.
- This trampoline is designed for a certain weight and use. The user should not weigh more than 100 kg.
- Please note that outdoor shoes or tennis shoes may not be worn when using the trampoline. Pets should not be allowed on the jumping mat in order to protect the jumping mat from cuts and damage. Trampolinists should either wear socks or gym shoes when using it, or go barefoot.
- When jumping, always start on the logo that is printed on the centre of the jumping mat. Stop jumping immediately if you land more than approx. 30 cm outside the logo! Begin jumping again from the centre of the trampoline, on the logo.
- Finish jumping by bending your knees when your feet come into contact with the jumping mat. Learn this technique before trying out anything else.
- Learn the basic jumps before trying out more advanced skills.
- Various trampoline activities can be carried out with basic exercises, by performing them in different sequences and combinations, with or without standing jumps in between.
- Avoid jumping too high. Stay low until you are well able to jump in a

- controlled manner and to land repeatedly in the centre of the trampoline.
- Controlled jumping is more important than height. Keep your eyes on the trampoline. This will help you to control your jumps.
- Don't jump on to the trampoline from balconies, trees or the like. Do not use the trampoline as a spring board.
- Don't jump when you are tired. Only take short turns.
- Trampolines higher than 51 cm are not suitable for use by children under six years of age.
- Put the trampoline away when it is not being used.
- Do not use the trampoline if you are under the influence of alcohol or drugs.
- Contact a recognised trampoline instructor for information on skills training.
- Only jump when the surface of the mat is dry. Wind or air movements should be calm or light. When the wind is strong or when it is stormy, the trampoline may not be used.
- The jumping mat should never come into contact with sharp-edged or pointed objects.
- There shouldn't be anyone under the trampoline.
- Never allow several people to use the trampoline at the same time!
- The risk of injuries such as skull, neck and leg fractures or spinal injuries are increased by having several people jumping together.
- Only suitable for private purposes!
- Landing on your head or neck can cause paralysis or death!
- Do not do somersaults. The danger of landing on your head or neck is increased when doing somersaults!
- Do not make any technical modifications.

If one of the conditions mentioned is noticed or if there are other noticeable problems which give you the impression that there may be danger for users, the trampoline must be disassembled or secured against use until these circumstances have been eliminated.

ASSEMBLY INSTRUCTIONS

You will need our special spring compressor which is delivered with this trampoline in order to assemble it. If you are not using the trampoline, it should be disassembled and stored in its original box. Please read the assembly instructions before assembling this product.

BEFORE ASSEMBLY

Please use the page with the parts description as a basis. For easy understanding, reference will be made to these descriptions and numbers in the assembly steps. Make sure that you have all of the listed parts. Please contact our service team if you are missing any parts. Please wear gloves to protect your hands from any bruising during assembly.





TRAMPOLINE PARTS LIST

REF. NO.	PARTS NO.	DESCRIPTION	244 CM Ø
1	HJ800	Jumping mat with sewed-on eyelets	1
2	HJ801	Frame cushioning	1
3	HJ802	Frame tube with leg supports	6
4	HJ803	Frame tube	6
5	HJ804	Foot piece	3
6	HJ805	Supporting leg	6
7	HJ806	Galvanised springs	48
9	HJ808	Spring compressor	1
10		Rubber naps	6
11		Instructions	1
12	HJ810	Set of screws	1

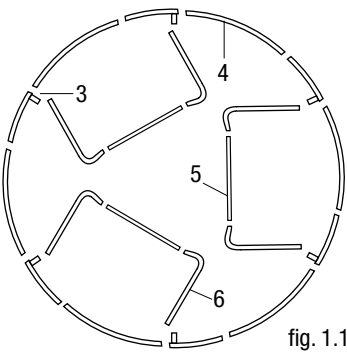
SAFETY NET PARTS LIST

REF. NO.	DESCRIPTION	QTY.
A	Upper tube, foam-covered without holes	6
B	Lower tube, foam-covered with holes	6
C	Safety net	1
D	Screws	12
E	Nuts	12
F	Spacers	12
G	Covering cap	6
H	Rubber ring with 1 hook	12

Any other parts included in the delivery are not listed and are not required for assembly.

STEP 1 – FRAME OVERVIEW

There are 21 steel tubing parts which are needed to put the frame together. All parts with the same part number are interchangeable and there is no difference in terms of left or right alignment. To connect the parts, simply put the narrower end of a pipe into the larger end of the next pipe. Before connecting anything, you should lightly grease all connectors or spray them with contact spray. This will increase their lifespan and simplify the assembly and subsequent disassembly.



Put all of the parts together in a circle as shown (see fig. 1.1).

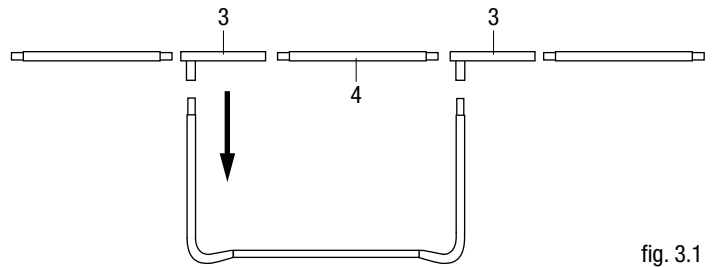


fig. 3.1

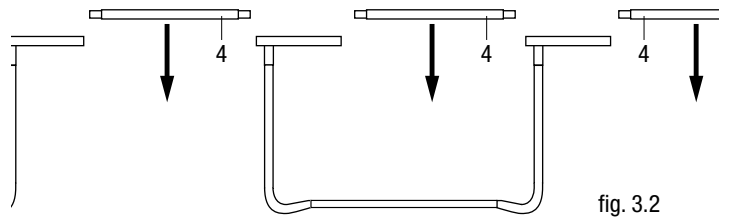


fig. 3.2

STEP 2 – ASSEMBLING THE SUPPORTS

Put all of the supporting legs (6) together with the foot pieces (5). Please note that the safety label stuck on one of the supporting legs should point outwards afterwards (fig. 2.1). Place one screw from the set of screws through parts (6) and (5) on each side in order to secure them. Tighten these with the nuts.

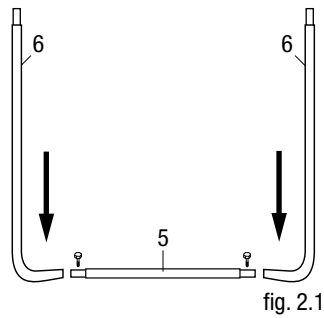


fig. 2.1

STEP 3 – ASSEMBLING THE FRAME

a) You will need a helper for this assembly step. One person holds the supports from Step 2 in an upright (vertical) position and puts the leg support of one of the frame tubes with leg supports (3) onto a supporting leg of the supports. The other person holds the other end tight and sticks a frame tube (4) and another frame tube with leg supports (3) onto another support as shown. You should now have 2 sets of supports which are held together by an upper frame tube with leg supports. (fig 3.1) b) Now insert the other frame tubes (4) in between the supporting legs (6) by inserting them in succession. (fig 3.2) Before inserting the final frame tube, you should initially loosen one or two leg supports again. This will make it easier to stick in the final tube.

STEP 4 – ASSEMBLING THE JUMPING MAT

You will need a helper for this assembly step. CAUTION – When attaching the springs, bruising may be caused by the tube connections as the trampoline will be taut.

- Spread out the jumping mat (1) in the frame with the printed side turned upwards.
- Depending on the size of the trampoline, there are a different number of holes in the frame for attaching the coil springs. They are not numbered serially, so please follow the instructions carefully in order to keep to the right sequence.
- Pick any point you wish on the frame tube (call it ZERO). Now attach a spring (7) in the same direction and at the same angle to the frame as shown in fig. 4.2. Hook the spring into an eyelet of the mat and turn it in the direction of the jumping mat.

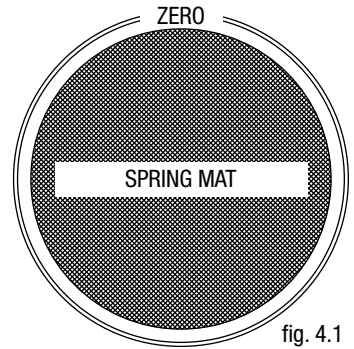


fig. 4.1

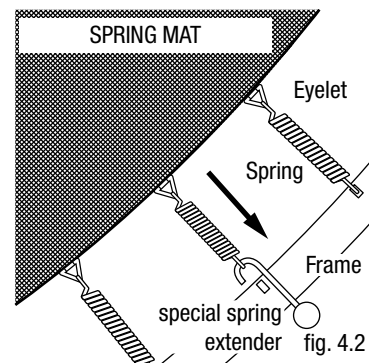


fig. 4.2





Use the special spring compressor to bring the spring and the mat together and to hook the other end of the spring into the frame.

- d) Hook the spring on until it is completely in place and push it down again if the hook is not completely in the hole.

Count 12 holes from the zero point in one direction. Attach the second spring to the frame and mat there. Attach another 2 springs the same distance apart so that you now have 4 springs, each a quarter of a circle away from each other. Now attach another coil spring in the middle of each quarter. Then you can attach the rest of the springs in any order you wish. If you notice that a hole and eyelet have been missed out, loosen and attach the springs so that the mapping of the holes in the frame to the eyelets is correct again.

STEP 5 – ASSEMBLING THE FRAME CUSHIONING

- a) Place the frame cushioning (2) with the warning notices turned upwards on to the trampoline so that it covers the springs and steel frame. Make sure the frame cushioning is covering all metal parts. Lay out the elastic bands (fig. 5.1) so that every second band goes over a leg support.

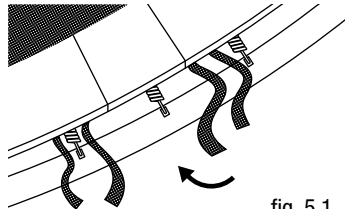


fig. 5.1

- b) Tie the bands behind the leg supports first. (see fig. 5.2).

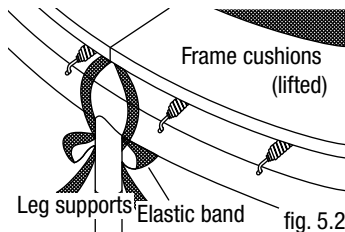


fig. 5.2

- c) Tighten the elastic bands which are not over a leg support so that the frame cushioning covers the frame. Knot both ends together. (see fig. 5.3).

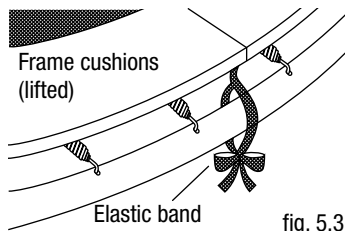


fig. 5.3

MOVING THE TRAMPOLINE

We recommend you get someone to help you move the trampoline.

All tube connections must be wrapped up and secured with weatherproof adhesive tape such as compact package tape or insulation tape. This will hold the frame together while it is being moved and prevent the tube connections from moving or coming apart. To move the trampoline, lift it gently off the ground and keep it horizontal to the ground. It must be taken apart if you wish to move it in any other way. Please use the assembly instructions in the opposite sequence to disassemble the trampoline.

MAINTENANCE AND CHECKS

- Before every use, check to see if the jumping mat is worn out or if parts are loose or missing.
- Secure the trampoline when it is not being used. Safeguard it from unauthorised use. If a trampoline ladder is being used, the supervising person should remove this when leaving the area so as to prevent unsupervised access by children under six years of age.
- Make sure the frame cushioning is in order and is securely attached in the correct position.
- Before each use, check if any parts of the trampoline are worn out, being used incorrectly or are missing. Circumstances may arise where the risk of injury is increased.
- Only use original spare parts. Contact our service address for these.
- Replace faulty or missing parts immediately. Do not make any structural changes.

PLEASE LOOK OUT FOR THE FOLLOWING

- Punctures, holes or tears
- Sagging jumping mat
- Undone stitches or other signs of wear and tear
- Bent or broken parts of the frame, e.g. the legs
- Damaged or loose screw connections
- Broken, missing or damaged springs
- Damaged, missing or non-secured frame cushioning
- Protruding parts of any kind (particularly sharp-edged) on the frame, the springs or the mat

Don't use the trampoline if it is damaged in any way!

SAFETY NET ASSEMBLY INSTRUCTIONS

STEP 1 – ASSEMBLING THE POLES OF THE NET

- a) Take the lower tube piece (B), a screw (D), a nut (E) and a spacer (F). Hold the spacer between the supporting leg (6) of the trampoline and the tube and attach the tube with the screw and to the other side with the nut to the two holes in the tube for it so that the end cap of the lower tube is at the lower end. Tighten the screws. Make sure that the foam cushioning is tightly attached to the respective tube above the screw connection.

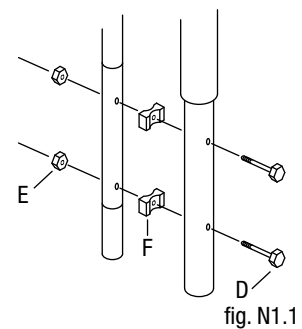


fig. N1.1

- b) Stick the upper tube piece (A) on to the lower tube piece that has already been attached (B). Repeat steps a) and b) for all 6 supporting legs. Push the foam cushioning if needed such that it covers the rods from top to bottom. Finally, place a covering cap (G) on each end of the tube.

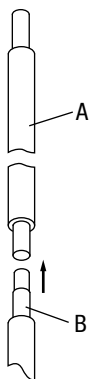


fig. N1.2



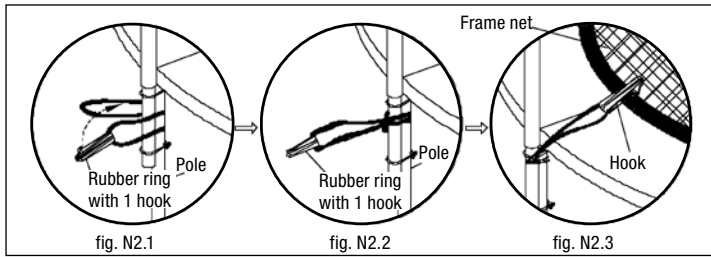
STEP 2

Note: The opening of the safety net must be affixed between two supports. Place the safety net (C) on the trampoline mat. Attach the upper side of the safety net (H) to the covering cap (G) on the upper side of the frame tube (A) using the buckles.

Note: Ensure that the buckles are fastened firmly.

See diagram below. Repeat this step for all connected frame tubes.

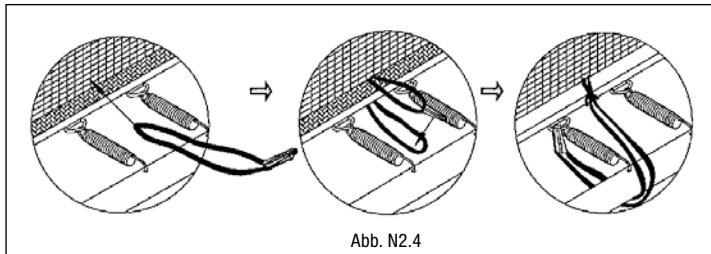
STEP 3



Attach the rubber ring with 1 hook (H) as shown in fig. N2.1.

Pull the hook through the loop as shown in fig. N2.2. Pull the hook to the edge of the safety net (H) and hook it into the net. Ensure that the rubber ring with 1 hook (G) now appears as shown in fig. N2.3.

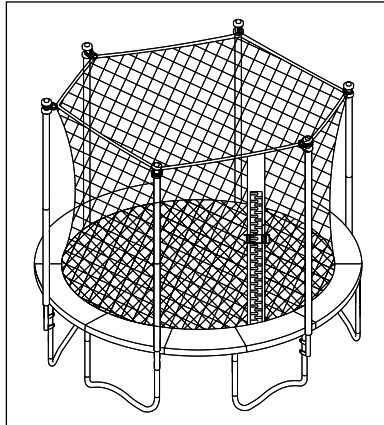
STEP 4



Hook one end of a rubber ring with 1 hook (H) between two lower frame tubes with foam padding at the edge of the net, pull the other end of the rubber ring with 1 hook around the main frame and hook it into the mat ring as shown in fig. N2.4.

NOTE: To make this step clearer, fig. N2.4 does not show the frame padding.

STEP 5



Close the zip of the safety net and snap the lock at the entry.

Important warning! Now you must close all of the locks again so that the safety net is tightened. Without this tension, the safety net cannot fulfil its correct function. Finally, tighten all of the nuts again.

MOVING THE TRAMPOLINE

We recommend you get someone to help you move the trampoline. All tube connections must be wrapped up and secured with weatherproof adhesive tape such as compact package tape or insulation tape. This will hold the frame together while it is being moved and prevent the tube connections from moving or coming apart. To move the trampoline, lift it gently off the ground and keep it horizontal to the ground. It must be taken apart if you wish to move it in any other way. Please use the assembly instructions in the opposite sequence to disassemble the trampoline.

MAINTENANCE AND CHECKS

- Before every use, check to see if the jumping mat is worn out or if parts are loose or missing.
- Secure the trampoline when it is not being used. Safeguard it from unauthorised use. If a trampoline ladder is being used, the supervising person should remove this when leaving the area so as to prevent unsupervised access by children under six years of age.
- Make sure the frame cushioning is in order and is securely attached in the correct position.
- Before each use, check if any parts of the trampoline are worn out, being used incorrectly or are missing. Circumstances may arise where the risk of injury is increased.
- Only use original spare parts. Contact our service address for these.
- Replace faulty or missing parts immediately. Do not make any structural changes.

PLEASE LOOK OUT FOR THE FOLLOWING

- Punctures, holes or tears
- Sagging jumping mat
- Undone stitches or other signs of wear and tear
- Bent or broken parts of the frame, e.g. the legs
- Damaged or loose screw connections
- Broken, missing or damaged springs
- Damaged, missing or non-secured frame cushioning
- Protruding parts of any kind (particularly sharp-edged) on the frame, the springs or the mat

Don't use the trampoline if it is damaged in any way!

STORAGE

Always store in a cool dry place. Please use the original box for this. All of the connectors should be greased or lightly oiled before storage for their protection.

DISPOSAL ADVICE

At the end of the product's life, please dispose of it at an appropriate collection point provided in your area. Local waste management companies will be able to answer your questions on this.

SERVICE

We make every effort to deliver faultless products. If faults do arise however, we put just as much effort into rectifying them. Therefore, you can find numerous information on the product, replacement parts, solutions to problems and lost assembly manuals at <http://www.hudora.de>. You can also contact us by phone. We will be sure to satisfactorily answer your inquiry here also: 0700/48 36 72-48

**TRAMPOLINO ELASTICO HUDORA 244 Ø**

Congratulazioni per aver acquistato il vostro trampolino elastico HUDORA.

INTRODUZIONE

Prima di usare il trampolino, leggere tutte le informazioni che abbiamo raccolto per voi all'interno di questo manuale. Come avviene per ogni tipo di attività sportiva nel tempo libero, è possibile che si verifichino infortuni. Prima di utilizzare il trampolino elastico, leggere tutte le istruzioni. Questo manuale contiene avvertimenti ed istruzioni relative alla manutenzione, alla riparazione ed all'impiego del trampolino elastico, allo scopo di garantire un impiego sicuro e divertente di questa apparecchiatura.

Conservare le istruzioni! Questo prodotto non è adatto all'uso commerciale.

AVVISI DI PERICOLO

Montaggio del trampolino

- È indispensabile disporre di una sufficiente libertà di movimento in alto per il capo. Si raccomanda di prevedere uno spazio minimo di 7,3 metri al di sopra del trampolino elastico. Rimuovete fili, rami ed altri possibili pericoli. Impiegare il trampolino elastico soltanto su di una superficie piana e robusta.
- È indispensabile disporre di una libertà di movimento in posizione orizzontale. Montate il trampolino elastico a distanza sufficiente da muri, costruzioni, linee elettriche, recinzioni e superfici per giocare. Tenere libero uno spazio di 2,5 metri intorno al trampolino.
- Prima dell'impiego, montare il trampolino elastico su di una superficie piana.
- Per le zone ombreggiate è preferibile usufruire di un impianto d'illuminazione.
- Non montare il trampolino su pavimentazioni in calcestruzzo, su terreni duri (per esempio la roccia) o su di una superficie scivolosa. Raccomandiamo i prati.
- Rimuovere tutti gli oggetti che potrebbero venire a contatto con il saltatore e non poggiare altri oggetti sul trampolino. Svuotare le tasche prima dell'uso.
- In caso di forte vento il trampolino può rovesciarsi. In caso di previsioni con forte vento è necessario spostare il trampolino elastico in una zona protetta oppure smontarlo. Un'altra possibilità è quella di fissare il lato esterno (il telaio superiore) del trampolino elastico servendosi di funi e picchetti. Per garantire la sicurezza il trampolino deve essere fissato con paletti al terreno in almeno tre (3) posizioni. Non fissare soltanto la gamba del trampolino elastico giacché quest'ultima potrebbe strappare via i giunti del telaio.
- Non utilizzare in ambienti chiusi!

USO

- L'errato uso o l'abuso del trampolino elastico è pericolo e potrebbe provocare delle lesioni pericolose al corpo!
- I trampolini sono attrezzi elastici che permettono a chi svolge gli esercizi ginnici di raggiungere altezze insolite e di eseguire molti diversi movimenti del corpo. È dunque necessario rendersi conto di quanto sopra descritto ed impiegare il trampolino solo quando si è in buone condizioni fisiche. In caso di dubbio consultare preventivamente il proprio medico.
- Il proprietario del trampolino e le persone competenti per la sorveglianza sono responsabili del fatto che gli utenti siano a conoscenza delle tecniche indicate nelle istruzioni per l'uso.
- Utilizzare il trampolino solo in presenza di persone addette alla sorveglianza dotate di esperienza e delle corrispondenti conoscenze.
- Salire sul trampolino elastico e scendere da esso arrampicandosi con cautela e scendendo lentamente. È pericoloso uscire dal trampolino elastico con un salto in direzione del terreno o salirci sopra con un salto.
- Per salire correttamente sul trampolino, afferrate il telaio con entrambe le mani e salite o rotolate sul telaio, sulle molle e sul telone. Non dimenticare mai di afferrare con le mani il telaio quando ci si arrampica sul trampolino o si scende da esso. Non salite subito sull'imbottitura del telaio e non afferrate l'imbottitura del telaio. Per scendere correttamente è necessario raggiungere il bordo del trampolino elastico, afferrare il telaio con le mani per appoggiarvi e poi scendere a terra dal tappeto elastico.
- Questo trampolino elastico è stato progettato per essere usato in un certo modo da persone con un peso determinato. I saltatori dovrebbero pesare massimo 100 kg.
- Tenere conto del fatto che il trampolino elastico non può essere usato quando si indossano scarpe da strada o scarpe da tennis. Impedire che gli animali domestici possano raggiungere il telone, allo scopo di evitare tagli e danneggiamenti del telone stesso. È consigliabile che tutti i saltatori indossino o calzini oppure scarpe da ginnastica o siano scalzi, prima di usare il trampolino elastico.
- Iniziate sempre a saltare sul logo che è stampato al centro del telone.

Interrompete subito il salto se atterrate ad oltre circa 30 cm dal logo! Iniziate a saltare nuovamente al centro del trampolino elastico, sul logo.

- Concludete i salti piegando le ginocchia non appena i piedi vengono a contatto con il telone. Imparate questa tecnica prima di provarne altre.
- Imparate perfettamente i salti di base prima di provare tecniche più difficili.
- Diverse attività da svolgere sul trampolino elastico possono essere eseguite con esercizi di base, in diverse sequenze e combinazioni, con o senza salti sul posto tra una combinazione di movimenti e l'altra.
- Evitate di saltare troppo in alto. Restate ad altezze moderate fino a quando non si è imparato a saltare in modo controllato ed a ricadere più volte nel centro del trampolino.
- Il salto controllato è più importante dell'altezza. Rivolgere lo sguardo al trampolino elastico. Ciò aiuta a controllare i propri salti.
- Non saltate da balconi o da alberi oppure simili sul trampolino. Non usate il trampolino elastico come pedana di salto.
- Non saltate quando si è stanchi. Eseguite soltanto brevi torsioni.
- I trampolini elastici che sono più alti di 51 cm non sono idonei per essere usati da bambini di età inferiore ai sei anni.
- Rimuovete il trampolino elastico quando esso non viene usato.
- Non usare il trampolino quando si è sotto l'effetto di sostanze stupefacenti o bevande alcoliche.
- Per informazioni sul training con il trampolino, rivolgersi ad un allenatore autorizzato di questo sport.
- Saltate solo quando la superficie del tappeto è asciutta. Il vento o le correnti d'aria dovrebbero essere calme o leggere. In caso di vento forte o tempesta il trampolino non può essere usato.
- Il telone non può in nessun caso venire a contatto con oggetti spigolosi o appuntiti.
- Nessuna persona deve sostare sotto il trampolino.
- A più persone è vietato saltare contemporaneamente sul trampolino elastico!
- Con la presenza di più saltatori aumenta anche il rischio di cadere sul cranio e sulla nuca, rompersi una gamba oppure riportare delle lesioni alla colonna vertebrale.
- Adatto solo per scopi privati!
- L'atterraggio eseguito con la testa o con il cranio può causare la paralisi oppure risultare mortale!
- Non eseguire salti mortali! Soprattutto l'esecuzione di salti mortali aumenta il pericolo di cadere sulla testa o sull'osso del collo!
- Non eseguite alcuna modifica di carattere tecnico al trampolino.

Quando si constata l'esistenza di una delle condizioni sopra elencate o di altre situazioni anomale tali da essere considerate come un potenziale pericolo per gli utenti, il trampolino deve essere smontato e ne deve essere impedito l'impiego fino a quando sussistono queste circostanze.

ISTRUZIONI PER IL MONTAGGIO

Per il montaggio di questo trampolino elastico si ha bisogno soltanto del nostro dispositivo speciale per il fissaggio delle molle che viene fornito insieme a questo prodotto. Quando il trampolino non viene usato, dovrebbe essere smontato ed immagazzinato nella confezione originale.

Prima di montare questo prodotto, leggere le corrispondenti istruzioni di montaggio.

PRIMA DEL MONTAGGIO

Si prega di impiegare questa pagina come documentazione per la descrizione dei pezzi. Per facilitare la comprensione delle istruzioni, nelle fasi di montaggio si fa riferimento a queste descrizioni ed a questi numeri.

Assicurarsi che siano disponibili tutti i pezzi elencati. In caso di mancanza di pezzi, rivolgersi al nostro servizio di assistenza.

Si prega di indossare guanti a scopo protezione delle vostre mani e per evitare che le mani possano essere schiacciate durante il montaggio.



ELENCO DEI PEZZI DEL TRAMPOLINO ELASTICO

NUMERO	CODICE CATEG.	DESCRIZIONE	244 CM Ø
1	HJ800	Telone con anelli elastici di arresto cuciti	1
2	HJ801	Imbottitura del telaio	1
3	HJ802	Tubatura superiore del telaio con gambe d'appoggio	6
4	HJ803	Tubatura del telaio	6
5	HJ804	Piede	3
6	HJ805	Pezzo principale	6
7	HJ806	Molle galvanizzate	48
9	HJ808	Dispositivo per il fissaggio delle molle	1
10		Nottolini in gomma	6
11		Istruzioni	1
12	HJ810	Kit di viti	1

Non sono elencati ulteriori pezzi contenuti nella fornitura.

FASE 1 – PANORAMICA TELAIO

Nella fornitura sono compresi 21 pezzi (tubi in acciaio) che vengono necessitati per montare il telaio. Tutti i pezzi con lo stesso numero sono intercambiabili e non presentano differenze per quanto riguarda la direzione verso destra o verso sinistra. Per collegare i pezzi è necessario semplicemente inserire l'estremità più stretta di un pezzo tubolare nell'estremità più grande del pezzo tubolare successivo. Prima dell'assemblaggio è consigliabile passare del grasso applicandolo oppure spruzzandolo leggermente su tutti i collegamenti ad innesto. Ciò aumenta la durata utile e semplifica il montaggio e il successivo smontaggio.

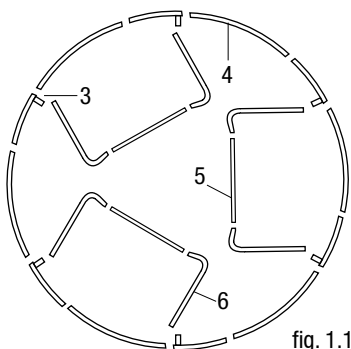


fig. 1.1

Collocate in cerchio tutti i pezzi come indicato (figura 1.1)

FASE 2 - MONTAGGIO DEL GRUPPO DI SOSTEGNO

Collegare tutte le gambe fisse (6) ai piedi (5). Fate attenzione che l'adesivo di sicurezza, applicato su una delle gambe fisse, sia rivolto verso l'esterno (fig. 2.1) Inserire una vite dell'apposito kit su un lato come sicurezza tramite i pezzi (6) e (5). Fissarli con i dadi.

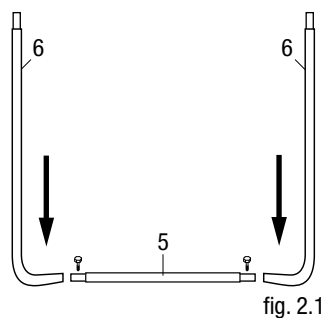


fig. 2.1

FASE 3 – MONTAGGIO DEL TELAIO

- Per eseguire questa fase di montaggio si ha bisogno di un aiutante. Una persona tiene il gruppo di sostegno di cui alla fase 2 in una posizione verticale ed inserisce le gambe d'appoggio di una tubatura del telaio con gamba d'appoggio (3) su una gamba fissa del gruppo di sostegno. L'altra persona tiene ferma l'altra estremità ed inserisce una tubatura del telaio (4) e ancora una tubatura del telaio con gamba d'appoggio (3) su un altro gruppo di sostegno. A questo punto sono disponibili 2 gruppi di sostegno che vengono tenuti insieme da una tubatura superiore del telaio con gambe d'appoggio. (fig. 3.1)
- In seguito aggiungere le altre tubature del telaio (4) negli spazi intermedi situati tra le gambe fisse (6), inserendole le une sulle altre. (Fig. 3.2) Prima di inserire l'ultima tubatura del telaio è consigliabile innanzi tutto staccare una o due gambe d'appoggio. Così si agevola leggermente l'inserimento dell'ultima tubatura.

ELENCO DEI PEZZI DELLA RECINZIONE DI SICUREZZA

NUMERO	DESCRIZIONE	QUANTITÀ
A	Tubatura superiore, rivestita in espanso senza fori	6
B	Tubatura inferiore, rivestita in espanso con fori	6
C	Recinzione di sicurezza	1
D	Viti	12
E	Dadi	12
F	Distanziatori	12
G	Copertura	6
H	Anello di gomma con 1 gancio	12

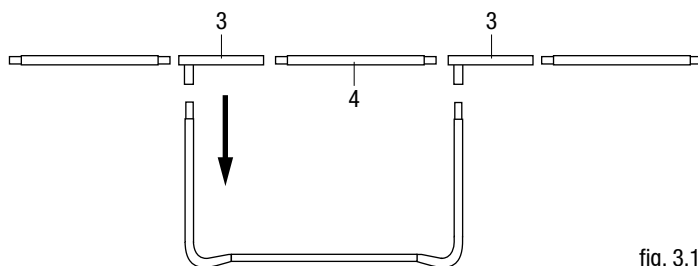


fig. 3.1

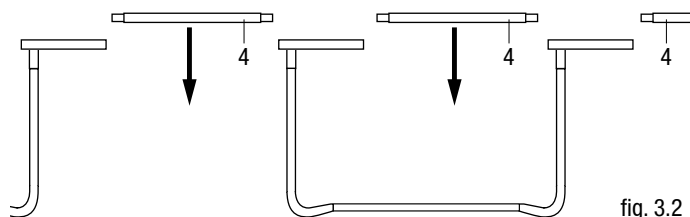


fig. 3.2

FASE 4 – MONTAGGIO DEL TELAIO

Per eseguire questa fase di montaggio si ha bisogno di un aiutante. **ATTENZIONE** – In occasione del fissaggio delle molle, i collegamenti tubolari possono provocare contusioni.

- Allargare il telone all'interno del telaio con il lato stampato verso l'alto.
- In base alle dimensioni del trampolino è presente un certo numero di fori nel telaio per alloggiare le molle. Essi non sono numerati: si prega dunque di osservare accuratamente le istruzioni, allo scopo di mantenere la sequenza corretta.
- Scegliere un punto a piacere sulla tubatura superiore del telaio (chiamarlo punto ZERO). Fissate dapprima una molla (7) nella stessa direzione e con la stessa angolazione al telaio, come riportato nella fig. 4.2.

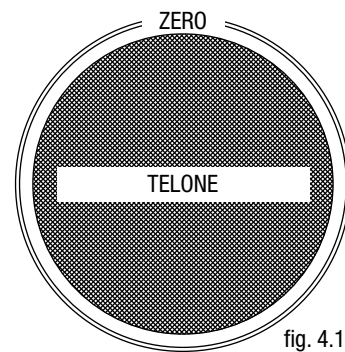


fig. 4.1

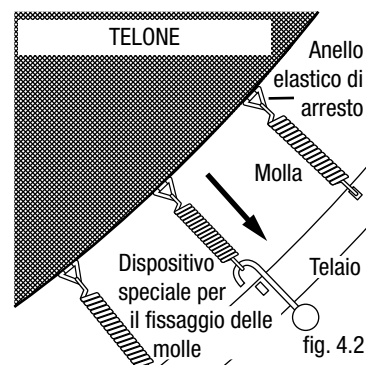


fig. 4.2

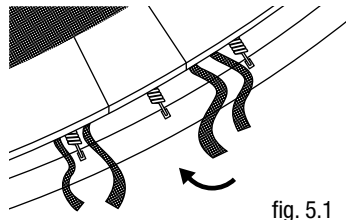


Agganciare la molla ad un gancio del telone e ruotare la molla nella direzione del telone. Impiegare il dispositivo speciale per il fissaggio delle molle, allo scopo di collegare la molla ed il telone e di agganciare l'altro gancio della molla nell'anello elastico di arresto. Agganciare la molla fino a quando essa non scatta in posizione e premerla successivamente verso il basso, se il gancio non è completamente alloggiato nel foro.

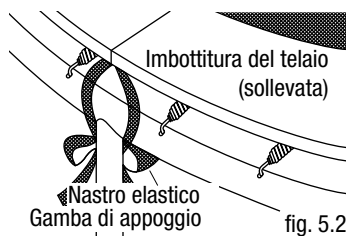
- d) Contare i 12 fori dal punto zero in una direzione a d) b). Lì fissare la seconda molla nel telaio e sul telone. Alla stessa distanza fissare altre due molle in modo tale che adesso vengano fissate 4 molle ad una distanza di un quarto di cerchio. Adesso fissate saldamente un'altra molla al centro di ciascun quarto. Adesso potete fissare tutte le altre molle nella sequenza che preferite. In caso dimenticaste un foro ed un anello elastico, vi preghiamo di allentare e fissare le molle in modo che l'assegnazione dei fori sul telaio coincida nuovamente con gli anelli elastici di arresto.

FASE 5 – MONTAGGIO DELL'IMBOTTITURA DEL TELAI

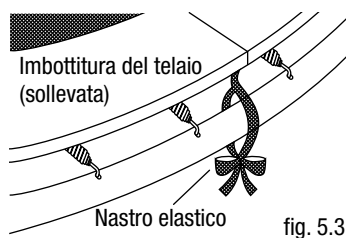
- a) Sistemare l'imbottitura del telaio (2) con le avvertenze di sicurezza verso l'alto sul trampolino in modo che le molle ed il telaio di acciaio siano completamente coperti. Accertarsi che l'imbottitura del telaio copra tutte le parti metalliche. Applicare i nastri elastici, (fig. 5.1) in modo tale che ogni secondo nastro sia guidato attraverso una gamba d'appoggio.



- b) Legare innanzi tutto i nastri elastici dietro le gambe di appoggio. (v. fig. 5.2.)



- c) Stringere i nastri elastici che non si trovano sopra una gamba d'appoggio, accertandosi che l'imbottitura copra il telaio. Allacciare entrambi le estremità dei nastri elastici. (v. fig. 5.3.)



SPOSTAMENTO DEL TRAMPOLINO ELASTICO

Per spostare il trampolino si consiglia di coinvolgere un aiutante. Tutti i collegamenti tubolari devono essere avvolti con un nastro adesivo resistente nei confronti degli agenti atmosferici come, per esempio, nastro robusto per pacchi o nastro isolante. Il nastro tiene insieme il telaio durante lo spostamento ed impedisce che i collegamenti tubolari possano muoversi e staccarsi. Sollevare leggermente dal terreno il trampolino e mantenerlo in direzione orizzontale rispetto ad esso. Se si desidera spostare il trampolino in altro modo, è necessario smontarlo. Smontare il trampolino elastico usando le istruzioni di montaggio in sequenza inversa.

MANUTENZIONE E CONTROLLO

- Prima di impiegare il trampolino elastico verificare sempre che il telone non sia logorato e che non manchino pezzi o che essi non siano staccati.
- Assicurate il trampolino elastico quando esso non viene usato. Proteggetelo da chi vuole utilizzarlo senza autorizzazione. Quando si impiega una scala per trampolini, la persona addetta alla sorveglianza dovrebbe rimuoverla quando si allontana dal settore del trampolino elastico, allo scopo di impedire l'accesso non sorvegliato di bambini di età inferiore ai sei anni.
- Assicuratevi che l'imbottitura del telaio sia montata regolarmente e nella posizione corretta, in modo da garantire la sicurezza.
- Prima di ogni utilizzo controllare il trampolino elastico per verificare l'esistenza di pezzi logorati o mancanti oppure di pezzi impiegati in modo errato. Possono verificarsi delle circostanze in cui aumenta il rischio di rimanere feriti.
- Vi preghiamo di usare soltanto pezzi di ricambio originali. Vi preghiamo di rivolgervi al nostro centro di assistenza tecnica.
- Sostituire subito le parti difettose o mancanti. Non apportate alcuna modifica al prodotto.

PRESTARE ATTENZIONE A QUANTO SEGUE:

- tagli, buchi o strappi
- telone non sufficientemente teso
- cuciture scucite o altre forme di usura del telone
- elementi del telaio piegati o rotti (per esempio le gambe)
- raccordi a vite danneggiati o laschi
- molle rotte, danneggiate o mancanti
- imbottitura del telaio danneggiata, mancante o non fissata in modo da garantire la sicurezza
- parti sporgenti di qualsiasi tipo (soprattutto spigolose) presso il telaio, le molle o il telone

Non usate il trampolino elastico se danneggiato!

ISTRUZIONI PER IL MONTAGGIO

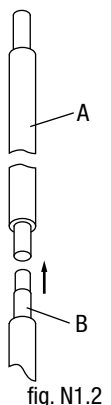
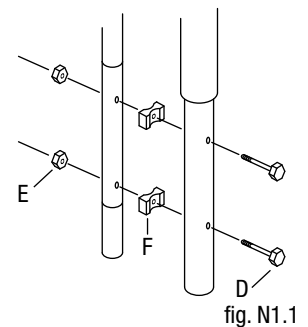
RECINZIONE DI SICUREZZA

FASE 1 – MONTAGGIO DELLA RECINZIONE DI SICUREZZA

- a) Prendere l'elemento tubolare inferiore (B), una vite (D), un dado (E) e un distanziatore (F). Sistemare il distanziatore tra la gamba fissa (6) del trampolino e fissare la tubatura con la vite e sull'altro lato con il dado nei due appositi fori presenti nella tubatura in modo tale che il tappo di chiusura della tubatura inferiore si trovi all'estremità inferiore.

Stringere saldamente le viti. Accertarsi che l'imbottitura in espanso sia stata fissata saldamente alla rispettiva tubatura che si trova al di sopra del raccordo a vite.

- b) Inserire l'elemento tubolare superiore (A) sull'elemento tubolare già fissato (B). Ripetere i passi a) e b) per tutte le 6 gambe fisse. Spostare eventualmente l'imbottitura in espanso per coprire le barre dall'alto al basso. Infine applicare adesso la calotta di copertura (G) ad ogni estremità del tubo.



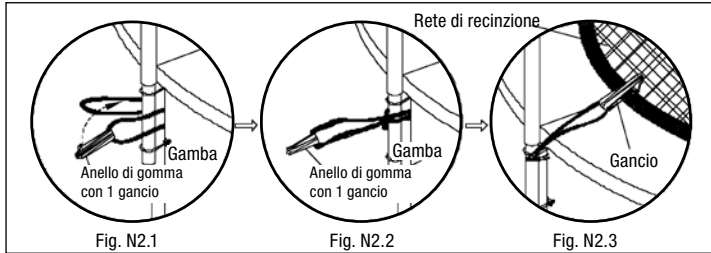


PASSO 2

Nota: L'apertura della rete di sicurezza deve essere applicata tra i due supporti. Appoggiare la rete di sicurezza (C) sul telone del trampolino elastico. Fissare la parte superiore della rete di sicurezza (H) con l'aiuto del moschettone presente sulla calotta di copertura (G) sul lato superiore dei tubi del telaio (A).

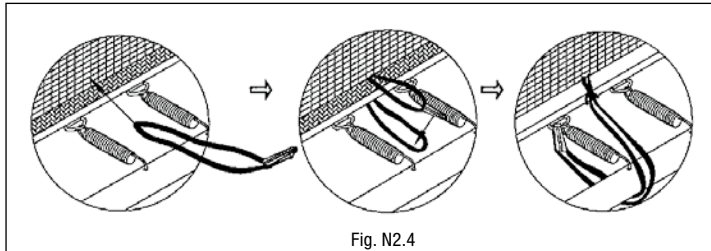
Nota: accertarsi che i moschettoni siano stati agganciati saldamente. Vedi il diagramma in basso. Eseguire la stessa operazione con tutti gli altri tubi collegati.

PASSO 3



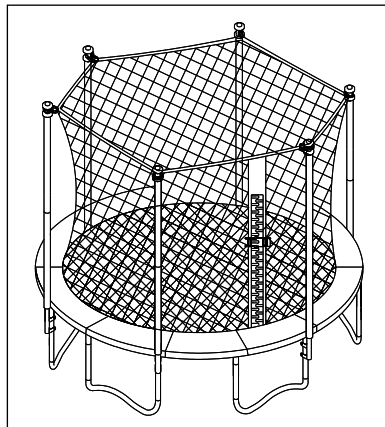
Sistemare l'anello di gomma con 1 gancio (H) come mostrato nella figura N2.1. Tirare il gancio attraverso l'estremità come mostrato nella Figura N2.2. Tirare il gancio in su verso il bordo della rete di sicurezza (H) ed agganciarlo nella rete; Accertarsi che l'anello di gomma con 1 gancio (G) appaia come mostrato nella figura. N2.3.

PASSO 4



Agganciare un'estremità dell'anello di gomma con 1 gancio (H) tra i due tubi inferiori del telaio con imbottitura in espanso al bordo della rete, poi tirare l'altra estremità dell'anello di gomma con 1 gancio attorno al telaio principale e agganciare all'anello del tappeto elastico, come mostrato nella Figura N2.4. NOTA: Per chiarire questo passo l'imbottitura del telaio non viene mostrata nella figura N2.4.

PASSO 5



Chiudere la chiusura a strappo della rete di sicurezza ed applicare il lucchetto all'entrata.

Avviso importante !!! Adesso stringete nuovamente tutte le fibbie di chiusura in modo che la recinzione di sicurezza sia ben salda, altrimenti si rischia che la recinzione di sicurezza non funzioni correttamente. Stringere infine tutti i dadi di bloccaggio.

SPOSTAMENTO DEL TRAMPOLINO ELASTICO

Per spostare il trampolino si consiglia di coinvolgere un aiutante. Tutti i collegamenti tubolari devono essere avvolti con un nastro adesivo resistente nei confronti degli agenti atmosferici come, per esempio, nastro robusto per pacchi o nastro isolante. Il nastro tiene insieme il telaio durante lo spostamento ed impedisce che i collegamenti tubolari possano muoversi e staccarsi. Sollevare leggermente dal terreno il trampolino e mantenerlo in direzione orizzontale rispetto ad esso. Se si desidera spostare il trampolino in altro modo, è necessario smontarlo. Smontare il trampolino elastico usando le istruzioni di montaggio in sequenza inversa.

MANUTENZIONE E CONTROLLO

- Prima di impiegare il trampolino elastico verificare sempre che il telone non sia logorato e che non manchino pezzi o che essi non siano staccati.
- Assicurate il trampolino elastico quando esso non viene usato. Proteggetelo da chi vuole utilizzarlo senza autorizzazione. Quando si impiega una scala per trampolini, la persona addetta alla sorveglianza dovrebbe rimuoverla quando si allontana dal settore del trampolino elastico, allo scopo di impedire l'accesso non sorvegliato di bambini di età inferiore ai sei anni.
- Assicurarsi che l'imbottitura del telaio sia montata regolarmente e nella posizione corretta, in modo da garantire la sicurezza.
- Prima di ogni utilizzo controllare il trampolino elastico per verificare l'esistenza di pezzi logorati o mancanti oppure di pezzi impiegati in modo errato. Possono verificarsi delle circostanze in cui aumenta il rischio di rimanere feriti.
- Vi preghiamo di usare soltanto pezzi di ricambio originali. Vi preghiamo di rivolgervi al nostro centro di assistenza tecnica.
- Sostituire subito le parti difettose o mancanti. Non apportate alcuna modifica al prodotto.

PRESTARE ATTENZIONE A QUANTO SEGUE:

- tagli, buchi o strappi
- telone non sufficientemente teso
- cuciture scucite o altre forme di usura del telone
- elementi del telaio piegati o rotti (per esempio le gambe)
- raccordi a vite danneggiati o laschi
- molle rotte, danneggiate o mancanti
- imbottitura del telaio danneggiata, mancante o non fissata in modo da garantire la sicurezza
- parti sporgenti di qualsiasi tipo (soprattutto spigolose) presso il telaio, le molle o il telone

NON USATE IL TRAMPOLINO ELASTICO SE DANNEGGIATO!

STOCCAGGIO

Conservare il trampolino sempre in un luogo fresco e asciutto. A tale riguardo usate la confezione originale.

Tutti i collegamenti ad innesto dovrebbero essere lubrificati leggermente con olio o grasso prima dello stoccaggio.

ISTRUZIONI PER LO SMALTIMENTO

Siete pregati di portare l'apparecchio, al termine della propria durata utile, presso un apposito punto di raccolta e di restituzione disponibile. L'impresa di smaltimento locale sarà a vostra disposizione per rispondere ad eventuali domande.

ASSISTENZA TECNICA

Ci sforziamo a fornire dei prodotti perfettamente funzionali. Se comunque dovete riconoscere eventuali difetti, ci impegneremo subito a rimuoverli. A tale proposito riceverete tante informazioni sul prodotto, sui pezzi di ricambio, sulle soluzioni ai problemi e sulle istruzioni per il montaggio andate perse sul sito web all'indirizzo <http://www.hudora.de>. Inoltre avrete la possibilità di contattarci telefonicamente. Di sicuro saremo in grado di rispondere alle vostre richieste in maniera soddisfacente: 0700/48 36 72-48



TRAMPOLÍN HUDORA 244 Ø

Felicitaciones por la compra de su nuevo trampolín HUDORA.

INTRODUCCIÓN

Antes de utilizar el trampolín, lea todas las informaciones que hemos recopilado para Usted en este manual. Como en cualquier otro tipo de actividad corporal de tiempo libre, los participantes pueden lastimarse. Antes de utilizar el trampolín, lea todas las instrucciones. Las indicaciones de advertencia y las instrucciones para el cuidado, el mantenimiento y el uso del trampolín están incluidas para garantizar la utilización segura y placentera del equipo. Conserve las instrucciones. Este producto no es apropiado para el uso comercial.

INDICACIONES DE ADVERTENCIA

Instalación del trampolín

- Es imprescindible que haya suficiente espacio libre para la cabeza. Se recomienda un mínimo de 7,3 m de espacio libre sobre el trampolín. Retire alambres, ramas y otros posibles peligros. Utilice el trampolín sólo sobre suelo firme y llano.
- Es imprescindible que haya libertad de movimiento horizontal. Instale el trampolín lejos de muros, edificaciones, líneas eléctricas, cercos y superficies de juegos. Alrededor del trampolín mantenga un espacio libre de 2,5 m.
- Antes de usar el trampolín colóquelo sobre una superficie plana.
- Para áreas sombrías puede ser necesaria una iluminación.
- No instale el trampolín sobre suelos de hormigón, de tierra sólida (por ejemplo, roca) o sobre una superficie resbaladiza. Recomendamos instalarlo sobre césped.
- Retire todos los objetos que pudieran complicar al saltador y no coloque ningún tipo de objetos sobre el trampolín. Vacíe sus bolsillos antes de utilizar el trampolín.
- En días de viento fuerte, el trampolín puede darse vuelta. Si se espera tiempo ventoso, debe trasladarse el trampolín a un área protegida o debe desarmarse. Otra posibilidad es amarrar el lado redondo exterior (el marco superior) del trampolín con la ayuda de sogas y estaquillas. Para garantizar la seguridad, el trampolín debe estacarse en, por lo menos, 3 lugares en el suelo. No amarre tan sólo el pie del trampolín, ya que podrían rasgarse las uniones del marco.
- No utilizar en ambientes cerrados.

UTILIZACIÓN

- La utilización incorrecta y el uso indebido del trampolín son peligrosos y pueden causar heridas graves.
- Como todos los aparatos de resorte, los trampolines permiten que el saltador alcance alturas inusuales, exponiéndolo a una variedad de movimientos corporales extremos a los que no está acostumbrado. Debe tomar conciencia de ello y utilizar el trampolín sólo si está en estado físico. Si tiene dudas, consulte previamente a un médico.
- El propietario del trampolín, así como también los supervisores a cargo son responsables de que todos los usuarios conozcan las técnicas indicadas en las instrucciones de uso.
- Utilice el trampolín sólo en presencia de supervisores experimentados con los respectivos conocimientos.
- Suba al trampolín y baje de él trepando; es peligroso bajarse del trampolín saltando hacia el suelo o subirse de un salto.
- Para subirse correctamente, sujete con las manos el marco y suba o rueda por encima del marco, los resortes y la estera de salto. Nunca se olvide de sujetar el marco con las manos cuando vaya a subir o bajar. No suba directamente al acolchado del marco ni se tome del mismo. Para bajarse correctamente, acérquese hasta el borde del trampolín, sujete con la mano el marco a modo de soporte y bájese de la estera de salto hacia el suelo.
- Este trampolín está diseñado para cierto peso y para un uso determinado. El usuario debería pesar como máximo 100 kg.
- Por favor, tenga en cuenta que durante la utilización del trampolín no deben utilizarse zapatos hogareños ni deportivos. Evite que animales domésticos suban a la estera de salto, para protegerla de cortes y daños. Para utilizar el trampolín, los saltadores deben usar calcetines o zapatos de gimnasia, o bien estar descalzos.
- Comience a saltar siempre sobre el logo que está impreso en el centro de la estera de salto. Deje de saltar inmediatamente cuando aterrice a más de 30 cm. del logo. Comience nuevamente a saltar en el centro del trampolín, sobre el logo.

- Deje de saltar arrodillándose apenas los pies entren en contacto con la estera de salto. Aprenda esta técnica antes de probar otras.
- Aprenda los saltos básicos antes de probar otras destrezas avanzadas.
- Con los ejercicios básicos pueden realizarse diferentes actividades en el trampolín cambiando su secuencia y combinándolos de diferentes maneras, con o sin interrupción del salto.
- Evite saltar muy alto. Permanezca a baja altura hasta que domine la técnica de saltar de manera controlada y de aterrizar repetidas veces en el centro del trampolín.
- Un salto controlado es más importante que la altura. Dirija su mirada al trampolín. Esto le ayudará a controlar sus saltos.
- No salte desde balcones o árboles o desde lugares similares hacia el trampolín. No utilice el trampolín como tabla para saltar.
- No salte cuando esté cansado. Haga sólo pequeños giros.
- Los trampolines de altura mayor a 51 cm. no son aptos para ser usados por niños menores de seis años.
- Retire el trampolín cuando no se utilice.
- No utilice el trampolín cuando esté bajo la influencia de alcohol o drogas.
- Para obtener informaciones sobre el entrenamiento de destrezas, diríjase a un entrenador de trampolín reconocido.
- Sólo salte cuando la superficie de la estera de salto esté seca. El viento o los movimientos del aire deben ser calmos o leves. El trampolín no debe utilizarse con viento fuerte o de tormenta.
- La estera de salto no debe entrar en contacto con objetos filosos o puntiagudos.
- Bajo el trampolín no debe permanecer nadie.
- Nunca deben saltar varias personas a la vez en el trampolín.
- Si saltan varias personas, aumenta el riesgo de heridas, como quebraduras de cráneo o nuca, quebraduras de piernas o daños en la columna vertebral.
- Apto sólo para el uso privado.
- El aterrizaje con la cabeza o la nuca puede producir parálisis o la muerte.
- No intente saltos acrobáticos. Con los saltos acrobáticos aumenta el riesgo de aterrizar con la cabeza o la nuca.
- No realice modificaciones técnicas.

Si detecta que, según su opinión, una de las condiciones mencionadas u otra cosa llamativa podrían llegar a ser peligrosas para el usuario, el trampolín deberá ser desarmado o guardado hasta que se solucionen estas circunstancias.

INSTRUCCIONES DE MONTAJE

Para el montaje de este trampolín, necesitará nuestro tensor de resorte especial que se entrega junto con este producto. Cuando no utilice el trampolín, deberá desmontarlo y almacenarlo en la caja de cartón original. Por favor, antes de armar este producto lea las instrucciones de montaje.

ANTES DEL MONTAJE

Por favor, utilice la página con la descripción de las piezas como soporte. Para facilitar el entendimiento, en los pasos para el montaje se hace referencia a estas descripciones y números. Asegúrese de tener todas las piezas registradas en la lista. Si faltan piezas, por favor, diríjase a nuestro centro de atención al cliente. Por favor, durante el montaje utilice guantes para protegerse las manos contra heridas por aplastamiento.





LISTA DE PIEZAS DEL TRAMPOLÍN

NRO. DE REF.	NRO. DE PIEZA	DESCRIPCIÓN	244 CM Ø
1	HJ800	Estera de salto, con ojales cosidos	1
2	HJ801	Acolchado del marco	1
3	HJ802	Caño para el marco con pata de empalme	6
4	HJ803	Caño para marco	6
5	HJ804	Pie	3
6	HJ805	Pie de soporte	6
7	HJ806	Resortes galvanizados	48
9	HJ808	Tensor de resortes	1
10		Botones de goma	6
11		Instrucciones	1
12	HJ810	Juego de tornillos	1

Las demás piezas contenidas en el envío no están mencionadas y no son necesarias para el montaje.

PASO 1 – ESQUEMA DEL MARCO

Existen en total 21 piezas de tubo de acero que se necesitan para armar el marco. Todas las piezas con el mismo número son intercambiables y no presentan diferencias en lo que respecta a la orientación hacia la derecha o hacia la izquierda. Para unir las piezas, sólo debe conectar el extremo delgado de una pieza tubular en el extremo mayor de la siguiente pieza tubular. Antes de conectar las uniones de conexión entre sí, deben engrasarse levemente o rociarse con un aerosol de contacto. Esto prolongará la vida útil y facilitará el montaje y el posterior desarmado.

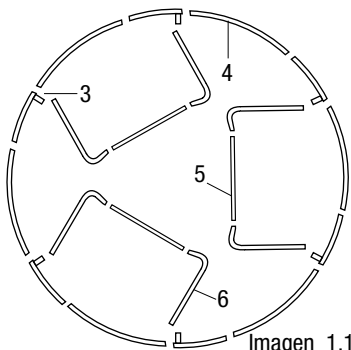


Imagen 1.1

Coloque todas las piezas formando un círculo como se muestra (imagen 1.1)
Imagen 1.1

PASO 2 – MONTAJE DEL GRUPO DE SOPORTE

Una todos los pies de soporte (6) con los pies (5). Asegúrese de que la etiqueta de seguridad que está adherida a uno de los pies de soporte indique luego hacia abajo (imagen 2.1). Como seguridad, coloque a cada lado un tornillo del juego de tornillos a través de las piezas (6) y (5).

Asegúrelos con las tuercas.
Imagen 2.1

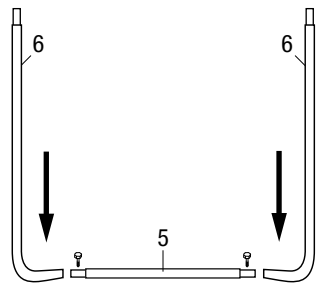


Imagen 2.1

PASO 3 – MONTAJE DEL MARCO

a) Para este paso de montaje necesitará un ayudante. Una persona sostiene el grupo de soporte del paso 2 en posición vertical y une las patas de empalme de un caño del marco con las patas de empalme (3) en un pie de soporte. La otra persona sostiene el otro extremo y conecta un tubo del marco (4) y otro tubo del marco con patas de empalme (3) en otro grupo de soporte. Ahora debería tener dos grupos de soporte que se sostengan mediante un tubo del marco superior con patas de empalme. (Imagen 3.1)

b) Ahora inserte los otros caños para el marco (4) en los espacios intermedios entre los pies de soporte (6) uniéndolos entre sí. (Imagen 3.2) Antes de conectar el último tubo del marco, primero debería soltar de nuevo una o dos patas de empalme. De este modo, el último tubo puede conectarse un poco más fácilmente.

LISTA DE PIEZAS PARA LA RED DE SEGURIDAD

NRO. DE REF.	DESCRIPCIÓN	CANTIDAD
A	Caño superior, revestido de goma espuma sin perforaciones	6
B	Caño inferior, revestido de goma espuma con perforaciones	6
C	Red de seguridad	1
D	Tornillos	12
E	Tuercas	12
F	Espaciadores	12
G	Caperuza	6
H	Anillo de caucho con gancho	12

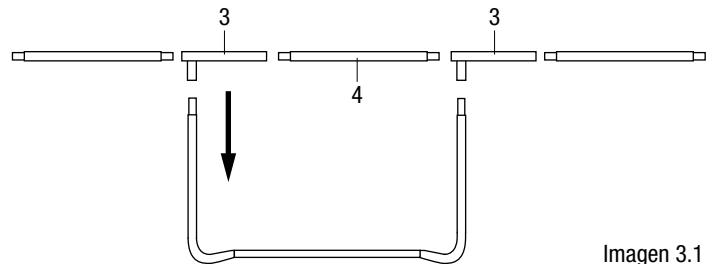


Imagen 3.1

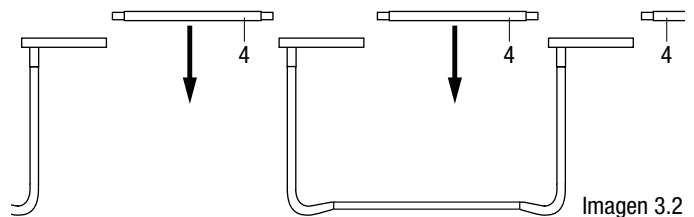


Imagen 3.2

PASO 4 – MONTAJE DE LA ESTERA DE SALTO

Para este paso de montaje necesitará un ayudante.

CUIDADO – Al fijar los resortes, las uniones tubulares pueden causar aplastamiento ya que el trampolín se tensa.

- Extienda en el marco la estera de salto (1) con el lado impreso hacia arriba.
- Según el tamaño del trampolín, hay diferencia en la cantidad de perforaciones en el marco para sostener los resortes de salto. No están numerados correlativamente, en consecuencia, por favor, siga cuidadosamente las instrucciones para mantener la secuencia correcta.
- Escoja en el caño del marco un punto cualquiera (nómbrela CERO). Luego fije un resorte (7) en el mismo sentido y en el mismo ángulo en el marco,

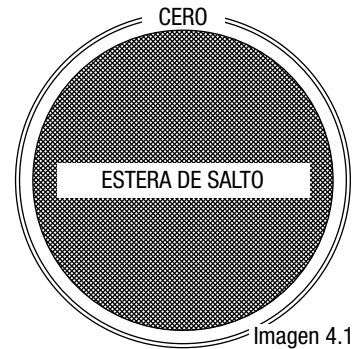


Imagen 4.1

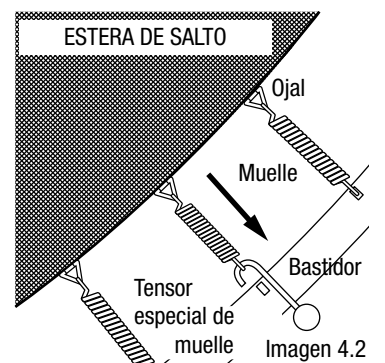


Imagen 4.2



como se muestra en la imagen 4.2. Enganche un resorte en un ojal de la estera y gire el resorte en dirección hacia la estera de salto. Utilice el tensor de resorte especial para unir el resorte y la estera y para enganchar el otro gancho del resorte en el marco. Enganche el resorte hasta que quede encajado por completo y, adicionalmente, presiónelo hacia abajo en el caso de que el gancho no esté completamente fijo en la perforación.

- d) Cuento 12 perforaciones desde el punto cero en una dirección. Allí fije el segundo resorte en el marco y en la estera. A la misma distancia, fije otros dos resortes de modo que ahora queden fijados 4 resortes a una distancia de un cuarto de círculo. Por favor, fije cada uno de los otros resortes de salto en el centro de cada cuarto de círculo. Ahora puede fijar el resto de los resortes en una secuencia aleatoria.

Si nota que se saltó una perforación o un ojal, suelte y sujete los resortes de modo que la asignación de las perforaciones en el marco coincida nuevamente con los ojales.

PASO 5 – MONTAJE DEL ACOLCHADO DEL MARCO

- a) Coloque el acolchado del marco (2) sobre el trampolín con las indicaciones de precaución hacia arriba, de modo que los resortes y el marco de acero queden cubiertos. Asegúrese de que el acolchado del marco cubra todas las piezas de metal. Tienda los tirantes elásticos (imagen 5.1) de modo que, cada dos tirantes, uno sea pasado por una pata de empalme.

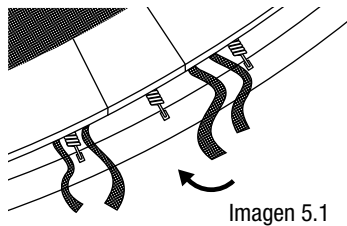


Imagen 5.1

- b) Luego amarre los tirantes por detrás de las patas de empalme. (ver imagen 5.2)

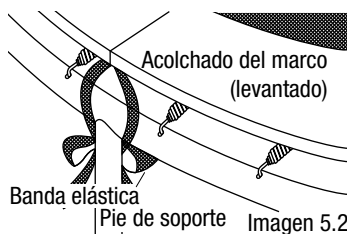


Imagen 5.2

- c) Ajuste los tensores elásticos que se encuentran por encima de la pata de empalme, de modo tal que el acolchado cubra el marco. Una ambos extremos. (ver imagen 5.3)

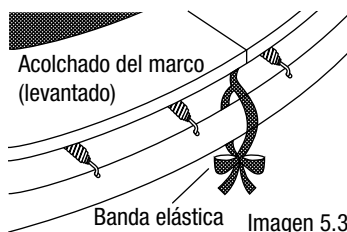


Imagen 5.3

TRASLADO DEL TRAMPOLÍN

Para mover el trampolín se recomienda recurrir a un ayudante.

Todas las uniones tubulares deben envolverse y asegurarse con una cinta adhesiva impermeable, como por ejemplo una cinta resistente aisladora o empaquetadora. Ésta mantiene unido el marco durante el traslado y evita que las uniones tubulares se desplacen y separen. Para el traslado eleve el trampolín apenas del piso y manténgalo horizontal al suelo. Para trasladar el trampolín de otra manera, deberá desmontarlo. Para el desmontaje utilice las instrucciones de montaje en secuencia inversa.

MANTENIMIENTO Y CONTROL

- Siempre antes de su uso, verifique si la estera de salto está desgastada y si hay piezas sueltas o faltantes.
- Asegure el trampolín cuando no se utilice. Protéjalo contra el uso desautorizado. Cuando se utiliza una escalera para trampolín, el supervisor deberá retirarla cuando se abandone el área para evitar el acceso sin vigilancia de niños menores a seis años.
- Asegúrese de que el acolchado del marco esté colocado debidamente y de manera segura en la posición correcta.
- Siempre antes de su uso, verifique si el trampolín tiene piezas gastadas, mal utilizadas o si faltan piezas. Pueden aparecer circunstancias en las que el riesgo de heridas aumente.
- Utilice sólo repuestos originales. Para ello, dirijase a nuestra dirección de servicio al cliente.
- Las piezas defectuosas o faltantes deberán reemplazarse de inmediato. No realice modificaciones estructurales.

POR FAVOR, PRESTE ATENCIÓN A LO SIGUIENTE

- Pinchazos, agujeros y rasgaduras
- Estera de salto combada
- Costuras abiertas u otras manifestaciones de desgaste
- Piezas del marco dobladas o quebradas, como por ejemplo las patas
- Uniones de los tornillos dañadas o sueltas
- Resortes rotos, faltantes o dañados
- Acolchado del marco dañado, faltante o que no esté fijado de manera segura
- Piezas sobresalientes de todo tipo (principalmente con bordes filosos) en el marco, los resortes o la estera de salto

No utilice el trampolín cuando aparezca un daño.

INSTRUCCIONES DE MONTAJE DE LA RED DE SEGURIDAD

PASO 1 – MONTAJE DE LAS VARILLAS DE LA RED

- a) Tome la pieza tubular inferior (B), un tornillo (D), una tuerca (E) y un espaciador (F). Mantenga el espaciador entre el pie de soporte (6) del trampolín y el tubo, y fije el tubo con el tornillo, del otro lado del tubo que están previstos para ello, de modo tal que la tapa de cierre del tubo inferior esté en el extremo inferior. Ajuste el tornillo. Asegúrese de que el acolchado de goma espuma esté sujeto de manera firme en el respectivo tubo por encima de la unión del tornillo.

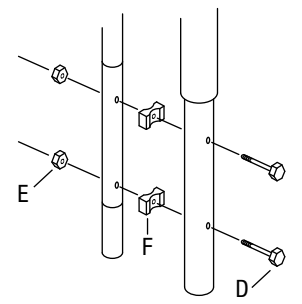


Imagen N1.1

- b) Conecte la pieza tubular superior (A) a la pieza tubular inferior que se acaba de fijar (B). Repita los pasos a) y b) para las 6 patas de soporte. Eventualmente, desplace los acolchados de goma espuma, de manera tal que cubran las varillas desde abajo hasta arriba. Coloque ahora una caperuza (G) en cada extremo de tubo.

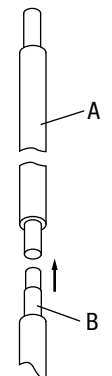


Imagen N1.2



PASO 2

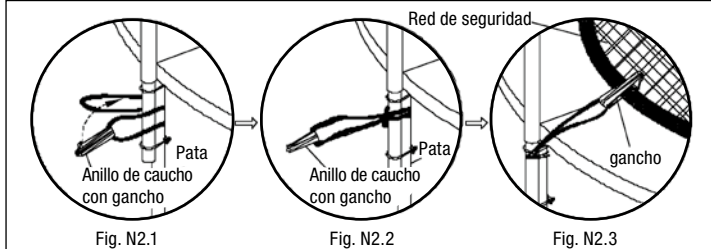
Nota: La apertura de la red de seguridad tiene que estar situada entre dos pilares.

Deponga la red de seguridad (C) sobre la lona del trampolín. Sujete la parte superior de la red de seguridad (H) por medio del cierre de cinturón en la caperuza (G) a la parte superior de los tubos de bastidor (A).

Nota: Asegúrese de que los cierres de cinturón estén bien apretados.

Consulte el diagrama abajo. Repita este paso con el resto de los tubos de bastidor acoplados.

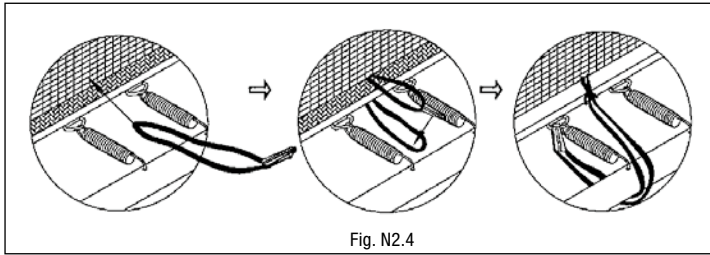
PASO 3



Sujete el anillo de caucho con gancho (H) de la manera indicada en la figura N2.1.

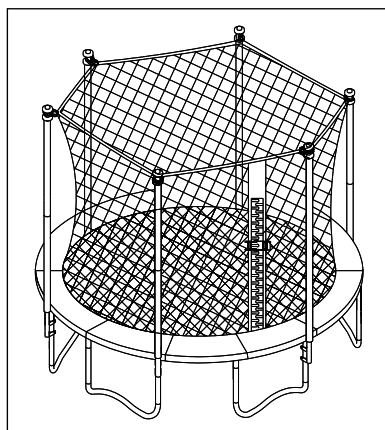
Pase el gancho por el bucle como en la figura N2.2. Tire del gancho en dirección al borde de la red de seguridad (H) y engánchelo a la red. Asegúrese de que el anillo de caucho con gancho (H) tenga ahora el aspecto señalado en la figura N2.3.

PASO 4



Enganche un extremo de un anillo de caucho con gancho (H) entre dos tubos de bastidor con cubierta de espuma inferiores al borde de la red, pase el otro extremo del anillo de caucho con gancho alrededor del bastidor principal y engánchelo al anillo de la lona de la manera señalada en la figura N2.4.

NOTA: Para ilustrar mejor esta maniobra, no se reproduce la cubierta de espuma del bastidor en la figura N2.4.



PASO 5

Cierre la cremallera de la red de seguridad y deje engatillar el cierre en la entrada.

Indicación importante de advertencia. Debe trabar nuevamente todos los cierres para que la red de seguridad se tense. Sin esa tensión, la red de seguridad no puede cumplir adecuadamente su función. Finalmente, vuelva a ajustar todas la tuercas una vez más.

TRASLADO DEL TRAMPOLÍN

Para mover el trampolín se recomienda recurrir a un ayudante. Todas las uniones tubulares deben envolverse y asegurarse con una cinta adhesiva impermeable, como por ejemplo una cinta resistente aisladora o empaquetadora. Ésta mantiene unido el marco durante el traslado y evita que las uniones tubulares se desplacen y separen. Para el traslado, eleve el trampolín apenas del piso y manténgalo horizontal al suelo. Para trasladar el trampolín de otra manera, deberá desmontarlo. Para el desmontaje utilice las instrucciones de montaje en secuencia inversa.

MANTENIMIENTO Y CONTROL

- Siempre antes de su uso, verifique si la estera de salto está desgastada y si hay piezas sueltas o faltantes.
- Asegure el trampolín cuando no se utilice. Protéjalo contra el uso desautorizado. Cuando se utiliza una escalera para trampolín, el supervisor deberá retirarla cuando se abandone el área para evitar el acceso sin vigilancia de niños menores a seis años.
- Asegúrese de que el acolchado del marco esté colocado debidamente y de manera segura en la posición correcta.
- Siempre antes de su uso, verifique si el trampolín tiene piezas gastadas, mal utilizadas o si faltan piezas. Pueden aparecer circunstancias en las que el riesgo de heridas aumente.
- Utilice sólo repuestos originales. Para ello, dirijase a nuestra dirección de servicio al cliente.
- Las piezas defectuosas o faltantes deberán reemplazarse de inmediato. No realice modificaciones estructurales.

POR FAVOR, PRESTE ATENCIÓN A LO SIGUIENTE

- Pinchazos, agujeros y rasgaduras
- Estera de salto combada
- Costuras abiertas u otras manifestaciones de desgaste
- Piezas del marco dobladas o quebradas, como por ejemplo las patas
- Uniones de los tornillos dañadas o sueltas
- Resortes rotos, faltantes o dañados
- Acolchado del marco dañado, faltante o que no esté fijado de manera segura
- Piezas sobresalientes de todo tipo (principalmente con bordes filosos) en el marco, los resortes o la estera de salto

No utilice el trampolín cuando aparezca un daño.

ALMACENAMIENTO

Almacenar siempre en un lugar seco y fresco. Para ello, utilice la caja original de cartón.

Antes de su almacenamiento, todas las uniones de conexión deberán engrasarse o aceitarse levemente para su protección.

INDICACIÓN PARA LA ELIMINACIÓN

Por favor, al finalizar su vida útil, lleve el aparato al sistema disponible de devolución y acopio. Las empresas locales de desechos responderán las preguntas.

SERVICIO AL CLIENTE

Nos esforzamos por suministrar productos en buen estado. No obstante, si aparecen fallas, también nos esforzaremos por solucionarlas. Por ello, encontrará numerosas informaciones sobre el producto, los repuestos, las soluciones a problemas y las instrucciones de montaje que pudieran haberse perdido en la siguiente dirección: <http://www.hudora.de> Además, usted tiene la posibilidad de contactarnos telefónicamente. También aquí garantizamos la satisfacción de su consulta: 0700/48 36 72-48

**TRAMPOLINE HUDORA 244 Ø**

Toutes nos félicitations pour l'achat de votre nouveau trampoline HUDORA.

INTRODUCTION

Avant d'utiliser le trampoline, veuillez lire toutes les informations qui ont été regroupées dans ce manuel. Comme dans tout autre type d'activités physiques de loisirs, les participants peuvent être blessés. Avant d'utiliser le trampoline, lisez toutes les instructions. Les mises en garde et instructions d'entretien, de maintien en bon état et d'utilisation du trampoline sont incluses afin de garantir un plaisir plus grand et plus sûr d'utilisation de cet équipement.

Veuillez conserver le mode d'emploi ! Ce produit n'est pas destiné à un usage commercial.

MISES EN GARDE

Installation du trampoline

- Un dégagement en hauteur suffisant est indispensable. Une hauteur libre minimale de 7,3 m au-dessus du trampoline est conseillée. Enlevez les câbles, branches et autres dangers potentiels. N'utilisez le trampoline que sur un sol plat et stable.
- Une liberté de mouvement horizontale est indispensable. Eloignez le trampoline des murs, structures, lignes électriques, clôtures et aires de jeu. Prévoyez un espace libre de 2,5 m autour du trampoline.
- Avant de l'utiliser, placez le trampoline sur une surface plane.
- Un éclairage peut s'avérer nécessaire dans les zones ombragées.
- Ne placez pas le trampoline sur un sol en béton, une surface dure (p. ex. des pierres) ou une surface glissante. Nous conseillons du gazon.
- Eloignez tous les objets susceptibles de gêner le sauteur et ne posez jamais d'objets sur le trampoline. Videz vos poches avant d'utiliser le trampoline.
- En cas de grand vent, le trampoline peut s'envoler. En cas de prévision de vent, le trampoline doit être mis sous abri ou être démonté. Il est également possible de fixer le côté extérieur arrondi (le cadre supérieur) du trampoline avec des cordes et des pieux. Afin de garantir la sécurité, le trampoline doit être fixé au sol à au moins 3 points d'attache. Ne fixez pas le trampoline au sol avec les pieds uniquement car ceux-ci pourraient se désolidariser de la structure.
- Ne pas utiliser à l'intérieur !

UTILISATION

- Une utilisation incorrecte et un mauvais usage du trampoline sont dangereux et peuvent provoquer des blessures graves !
- tous les appareils à ressorts, les trampolines permettent aux utilisateurs de sauter à des hauteurs inhabituelles et ce, avec une diversité de mouvements corporels extrêmes et peu communs. Prenez-en conscience et n'utilisez le trampoline que lorsque vous êtes en pleine forme. En cas de doute, consultez d'abord un médecin.
- Le propriétaire du trampoline ainsi que les personnes chargées de la surveillance sont tenus de s'assurer que tous les utilisateurs connaissent les techniques indiquées dans le mode d'emploi.
- N'utilisez le trampoline qu'en présence de surveillants expérimentés disposant des connaissances requises.
- Montez et descendez du trampoline en grimant et en rampant ; il est dangereux de sauter au sol pour en descendre ou d'y grimper en sautant.
- Pour monter correctement, saisissez le cadre avec les mains et grimpez ou roulez sur le cadre au-dessus des ressorts et sur le tapis de saut. N'oubliez jamais de saisir le cadre avec les mains lorsque vous montez ou descendez du trampoline. Ne montez pas immédiatement sur le rembourrage du cadre et ne vous tenez pas à ce rembourrage. Pour descendre correctement, avancez au bord du trampoline, saisissez le cadre avec la main pour vous appuyer et descendez depuis le tapis de saut sur le sol.
- Ce trampoline est conçu pour un certain poids et une utilisation définie. Le poids maximum des utilisateurs ne doit pas être supérieur à 100 kg.
- N'oubliez pas que les chaussures de ville ou les tennis sont interdites sur le trampoline. Interdisez aux animaux domestiques de monter sur le tapis de saut afin de le protéger contre les entailles et les endommagements. Les sauteurs doivent porter des chaussettes ou des chaussons de gymnastique ou être pieds nus.
- Commencez toujours à sauter sur le logo situé au centre du tapis de saut. Arrêtez immédiatement de sauter si vous atterrissez à plus de 30 cm environ du logo ! Recommencez à sauter au centre du trampoline, sur le logo.
- Pour arrêter le saut, fléchissez les genoux dès que les pieds sont en contact avec le tapis de saut. Pratiquez cette technique avant d'en essayer d'autres.
- Apprenez les sauts de base avant d'essayer d'autres figures de dextérité.

- Diverses activités de trampoline peuvent être pratiquées avec les exercices de base en les réalisant dans un ordre différent et en les combinant, avec ou sans saut debout entre.
- Evitez de sauter trop haut. Faites des sauts de faible hauteur jusqu'à ce que vous maîtrisiez les sauts contrôlés et l'atterrissage répété au centre du trampoline.
- Il est plus important de contrôler les sauts que de sauter haut. Gardez les yeux sur le trampoline. Ceci vous aide à contrôler vos sauts.
- Ne sautez jamais sur le trampoline depuis un balcon, un arbre ou un objet similaire.
- N'utilisez pas le trampoline comme tremplin.
- Ne sautez pas lorsque vous êtes fatigué. Contentez-vous de faire des séances courtes.
- Les trampolines d'une hauteur supérieure à 51 cm ne conviennent pas pour les enfants de moins de six ans.
- Rangez le trampoline lorsqu'il n'est pas utilisé.
- N'utilisez pas le trampoline sous l'effet de l'alcool ou de drogue.
- Adressez-vous à un entraîneur de trampoline reconnu pour obtenir des informations sur les cours d'habilité.
- Ne sautez que si la surface du tapis est sèche. Le vent ou la circulation d'air doit être calme ou léger. Le trampoline ne doit pas être utilisé en cas de vent fort ou de tempête.
- Le tapis de saut ne doit en aucun cas entrer en contact avec des objets tranchants ou pointus.
- Personne ne doit se trouver sous le trampoline.
- Ne sautez jamais à plusieurs en même temps sur le trampoline !
- Plusieurs sauteurs augmentent le risque de blessures, telles que fractures du crâne, des cervicales, des jambes ou de la colonne vertébrale.
- Uniquement destiné à un usage privé !
- Une réception sur la tête ou sur la nuque peut provoquer une paralysie ou un décès !
- Ne faites jamais de saltos. Les saltos augmentent justement le risque de réception sur la tête ou sur la nuque !
- N'apportez aucune modification technique.

Si vous constatez l'une de ces conditions ou d'autres caractéristiques susceptibles de vous faire penser que cela peut être dangereux pour les utilisateurs, vous devez démonter le trampoline ou le protéger contre toute utilisation jusqu'à l'élimination de ces circonstances.

INSTRUCTIONS DE MONTAGE

Pour le montage de ce trampoline, vous avez besoin de notre monte-ressort spécial qui est livré avec ce produit. Le trampoline peut être facilement démonté et rangé dans son carton d'origine lorsqu'il n'est pas utilisé. Avant d'assembler ce produit, lisez attentivement les instructions de montage.

AVANT LE MONTAGE

Utilisez cette page avec la description des pièces comme support. Ces descriptions et numéros sont repris dans les étapes de montage afin de faciliter la compréhension.

Assurez-vous d'être en possession de toutes les pièces énumérées. S'il vous manque des pièces, adressez-vous à notre service après-vente. Portez des gants afin de protéger vos mains contre les pincements pendant le montage.



LISTE DES PIÈCES DU TRAMPOLINE

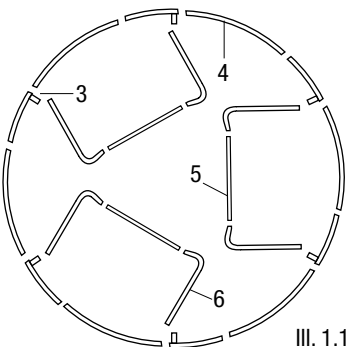
N° DE RÉF.	CODE ART.	DESCRIPTION	244 CM Ø
1	HJ800	Tapis de saut, avec œillets cousus	1
2	HJ801	Rembourrage du cadre	1
3	HJ802	Tube du cadre avec embouts	6
4	HJ803	Tube du cadre	6
5	HJ804	Pied	3
6	HJ805	Montant	6
7	HJ806	Galvanisée Federn	48
9	HJ808	Monte-ressort	1
10		Capuchons en caoutchouc	6
11		Mode d'emploi	1
12	HJ810	Kit de vissage	1

Les autres pièces incluses dans la livraison ne sont pas mentionnées et ne sont pas nécessaires pour le montage.

ETAPE 1 - CADRE

21 pièces au total, constituées de tube d'acier, sont nécessaires pour former le cadre. Toutes les pièces portant la même référence sont interchangeables et n'ont pas de sens « gauche » ou « droite ». Pour raccorder les pièces, il suffit de glisser l'extrémité la plus étroite du tube dans l'extrémité la plus large du tube suivant. Avant de les assembler, les raccords doivent être légèrement lubrifiés ou vaporisés avec un spray lubrifiant. Ceci prolonge la durée de vie et facilite le montage et le démontage ultérieur.

Placez toutes les pièces en cercle comme indiqué (III. 1.1)

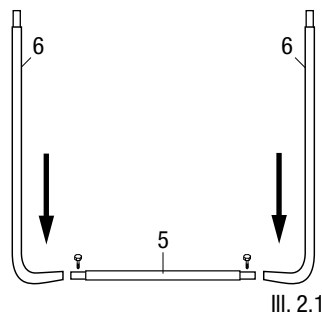


III. 1.1

ETAPE 2 – MONTAGE DU GROUPE SUPPORT

Introduisez tous les montants (6) dans les pieds (5). Veillez à ce que l'étiquette de sécurité à apposer sur l'un des montants soit dirigée vers l'extérieur (III. 2.1). Insérez sur chaque côté une vis du kit de vissage dans les pièces (6) et (5) pour les maintenir ensemble. Fixez-les avec les écrous.

III. 2.1



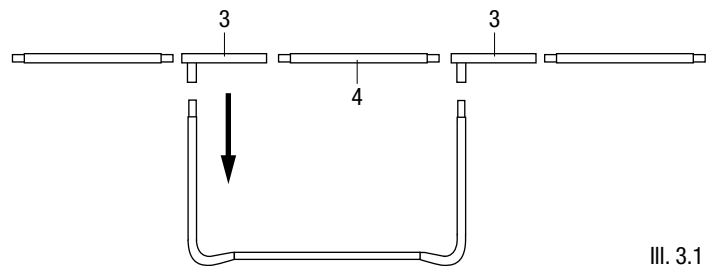
III. 2.1

ETAPE 3 – MONTAGE DU CADRE

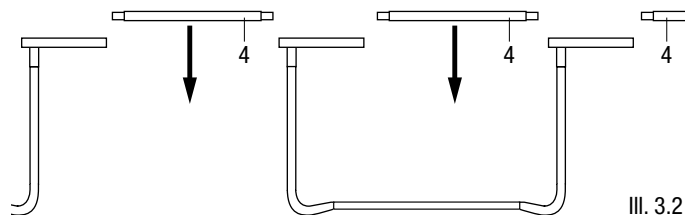
- Vous avez besoin d'un assistant pour cette étape de montage. Une personne maintient le groupe support assemblé à l'étape 2 en position verticale et introduit les embouts (3) d'un tube supérieur du cadre dans un montant du groupe support. L'autre personne tient l'autre extrémité et introduit un tube de cadre (4) et un autre tube du cadre avec embouts (3) dans un autre groupe support. Vous devez maintenant avoir 2 groupes supports qui sont maintenus ensemble par un cadre supérieur avec les embouts (III. 3.1)
- Insérez à présent les autres tubes du cadre (4) dans les espaces entre les montants (6) en les insérant les uns sur les autres. (III. 3.2). Avant d'insérer le dernier tube du cadre, vous devez tout d'abord enlever un ou deux embouts afin de pouvoir insérer plus facilement le dernier tube.

LISTE DES PIÈCES DU FILET

N° DE RÉF.	DESCRIPTION	QUANTITÉ
A	Tube supérieur, revêtu de produit alvéolaire, sans trous	6
B	Tube inférieur, revêtu de produit alvéolaire, avec trous	6
C	Filet de sécurité	1
D	Vis	12
E	Ecrou	12
F	Entretoise	12
G	Embout	6
H	Anneau en caoutchouc avec 1 crochet	12



III. 3.1



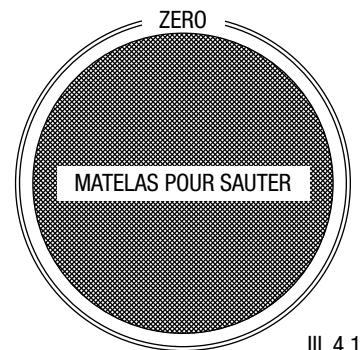
III. 3.2

ETAPE 4 – MONTAGE DU TAPIS DE SAUT

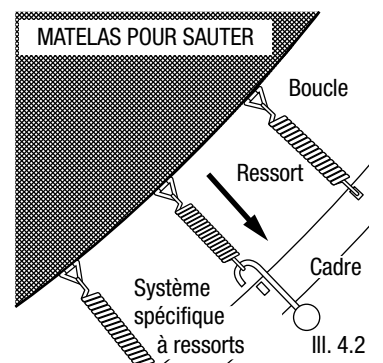
Vous avez besoin d'un assistant pour cette étape de montage.

ATTENTION – Lorsque vous fixez les ressorts, les points de jonction des tubes peuvent se transformer en points de pincement puisque le trampoline se tend.

- Étendez le tapis de saut (1) avec la face imprimée vers le haut dans le cadre.
- En fonction de la taille du trampoline, il y a un nombre différent de trous dans le cadre pour y fixer les ressorts. Ils ne sont pas numérotés ; suivez, en conséquence, attentivement les instructions afin de respecter l'ordre correct.
- Choisissez un point quelconque sur le tube du cadre (appelez le ZERO). Fixez ensuite un ressort (7) sur le cadre, dans la même direction et dans le même angle qu'indiqué sur l'illustration 4.2.



III. 4.1



III. 4.2

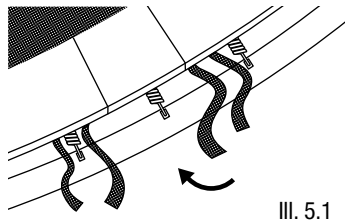


Insérez le crochet du ressort dans un œillet et tournez le ressort en direction du tapis de saut. Utilisez le monte-ressort spécial pour fixer ensemble le ressort et le tapis et insérez les autres crochets du ressort dans le cadre. Ne perdez pas de vue le point ZERO, car vous aurez plus tard besoin de ce point pour poser le rembourrage du cadre. Insérez le crochet du ressort jusqu'à ce qu'il s'enclenche complètement et tirez-le également vers le bas s'il n'est pas entièrement dans le trou.

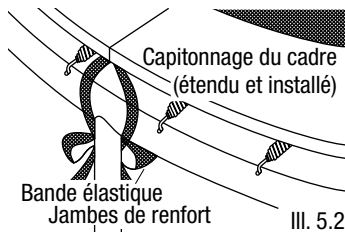
- d) Comptez 12 trous dans une direction à partir du point zéro. Fixez le second ressort dans le cadre et sur le tapis. Fixez les 2 ressorts suivants à distance égale de manière à ce que les 4 ressorts soient fixés à distance égale en formant un quart de cercle. Placez un autre ressort au centre de chaque quart de cercle. Vous pouvez maintenant fixer les ressorts restants dans un ordre quelconque. Si vous constatez que vous avez oublié un trou et un œillet, enlevez et refixez les ressorts afin que la disposition des trous situés sur le cadre soit à nouveau en harmonie avec les œillets.

ETAPE 5 - MONTAGE DU REMBOURRAGE DU CADRE

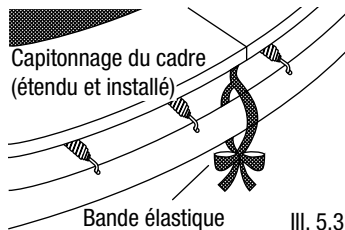
- a) Posez le rembourrage du cadre (2) avec les mises en garde tournées vers le haut sur le trampoline de manière à recouvrir les ressorts et le cadre d'acier. Assurez-vous que le rembourrage du cadre recouvre toutes les parties métalliques. Placez les attaches élastiques (III. 5.1) de manière à fixer une attache sur deux sur un montant.



- b) Nouez ensuite les attaches derrière les montants. (cf. III. 5.2)



- c) Serrez les attaches élastiques qui ne se trouvent pas au-dessus d'un montant de manière à ce que le rembourrage recouvre le cadre. Nouez les deux extrémités. (cf. III. 5.3)



DEPLACEMENT DU TRAMPOLINE

Il est conseillé de demander de l'aide pour déplacer le trampoline.

Tous les raccordements des tubes doivent être maintenus solidement fixés au moyen d'un ruban adhésif résistant aux intempéries, comme par exemple du ruban adhésif pour emballage ou isolation. Celui-ci maintiendra le cadre pendant le déplacement et empêchera les raccordements des tubes de se déplacer et de se désolidariser. Pour déplacer le trampoline, soulevez-le légèrement du sol et gardez-le parallèle au sol. Pour déplacer le trampoline d'une autre manière, vous devez le démonter. Pour procéder au démontage, suivez les instructions de montage en sens inverse.

ENTRETIEN ET INSPECTION

- Assurez-vous, avant chaque utilisation, que le tapis de saut n'est pas usé et qu'il n'y a pas de pièces desserrées ou manquantes.
- Protégez le trampoline lorsqu'il n'est pas utilisé. Protégez-le contre toute utilisation non autorisée. En cas d'utilisation d'une échelle d'accès au trampoline, celle-ci doit être enlevée par la personne chargée de la surveillance avant son départ afin d'empêcher un accès sans surveillance des enfants de moins de six ans.
- Assurez-vous que le rembourrage du cadre est correctement mis en place.
- Assurez-vous avant chaque utilisation que le trampoline ne présente aucune pièce usée, incorrectement utilisée ou manquante. Ceci pourrait donner lieu à certaines circonstances susceptibles d'augmenter le risque de blessure.
- N'utilisez que des pièces de rechange d'origine. Adressez-vous pour cela à notre service après-vente.
- Les pièces défectueuses ou manquantes doivent être immédiatement remplacées. N'apportez aucune modification à la construction.

SOYEZ VIGILANT SUR LES POINTS SUIVANTS

- Présence de perforations, trous ou déchirures
- Tapis de saut affaissé
- Coutures décousues ou autres signes d'usure
- Pièces du cadre tordues ou cassées, p. ex. les pieds
- Vis endommagées ou desserrées
- Ressorts cassés, manquants ou endommagés
- Rembourrage du cadre endommagé, manquant ou incorrectement fixé
- Pièces de toute nature (notamment pointues) faisant saillie sur le cadre, les ressorts ou le tapis

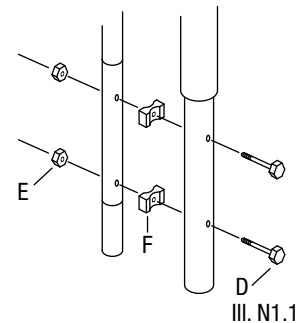
N'utilisez pas le trampoline en cas d'endommagement !

INSTRUCTIONS DE MONTAGE DU FILET DE SECURITE

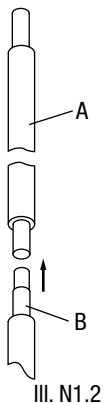
ETAPE 1 -

MONTAGE DE L'ARMATURE DU FILET

- a) Prenez le tube inférieur (B), une vis (D), un écrou (E), une rondelle plate (G) et une entretoise (F). Maintenez l'entretoise entre le montant (6) du trampoline et le tube et fixez le tube avec la vis et de l'autre côté avec l'écrou dans les deux trous du tube prévus à cet effet, de manière à ce que l'embout du tube inférieur soit situé sur l'extrémité inférieure. Serrez les vis. Assurez-vous que le rembourrage en mousse est bien fixé sur le tube concerné au-dessus de la fixation vissée.



- b) Insérez le tube supérieur (A) dans le tube inférieur (B) déjà fixé. Répétez les étapes a) et b) pour les 6 montants. Tirez, si nécessaire, le rembourrage en mousse alvéolaire de manière à ce qu'il recouvre les barres de bas en haut. Insérez pour finir un embout (G) sur chaque extrémité des tubes.





ETAPE 2

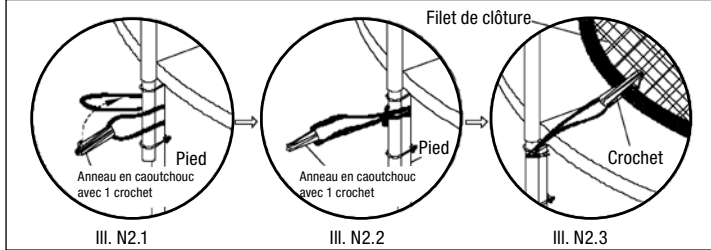
Remarque : L'ouverture du filet de sécurité doit se trouver entre deux montants.

Posez le filet de sécurité (C) sur le tapis du trampoline. Fixez la partie supérieure du filet de sécurité (H) à l'aide du fermoir de ceinture situé sur le clapet de recouvrement (G) sur la partie supérieure des tubes du cadre (A).

Consigne : Assurez-vous que les fermoirs de ceinture sont correctement fermés.

Cf. diagramme ci-dessous. Répétez cette étape pour tous les tubes du cadre à relier.

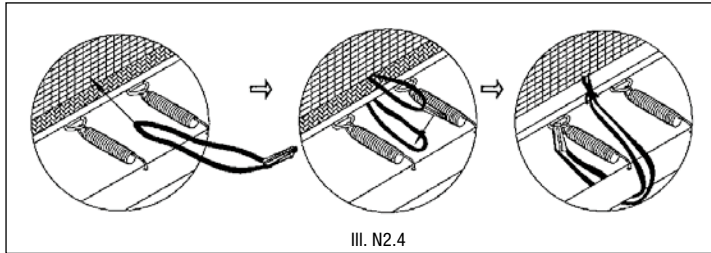
ETAPE 3



Fixez l'anneau en caoutchouc avec 1 crochet (H) selon les indications de l'III. N2.1.

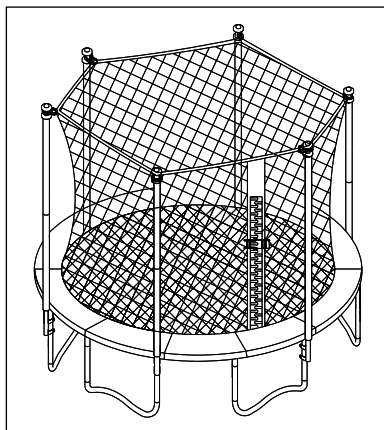
Passez le crochet à travers la boucle selon les indications de l'III. N2.2. Tirez le crochet sur le bord du filet de sécurité (H) et fixez-le au filet. Assurez-vous que l'anneau en caoutchouc avec 1 crochet (G) est maintenant tel que représenté sur l'III. N2.3.

ETAPE 4



Fixez une extrémité de l'anneau en caoutchouc avec 1 crochet (H) entre deux tubes inférieurs du cadre avec le rembourrage en mousse sur le bord du filet. Entourez l'autre extrémité de l'anneau en caoutchouc avec 1 crochet autour du cadre principal et fixez selon les indications de l'III. N2.4 dans l'anneau du tapis. REMARQUE : Le rembourrage du cadre n'est pas représenté sur l'III N2.4 afin de rendre cette étape plus claire.

ETAPE 5



Fermez le zip du filet de sécurité et enclenchez le fermoir à l'entrée.

Mise en garde importante ! Vous devez encore une fois amarrer toutes les fermetures afin que le filet de sécurité se tende. S'il n'est pas tendu, le filet de sécurité ne peut pas remplir correctement sa fonction. Resserrez, pour finir, tous les écrous.

DEPLACEMENT DU TRAMPOLINE

Il est conseillé de demander de l'aide pour déplacer le trampoline. Tous les raccordements de tubes doivent être maintenus solidement fixés au moyen d'un ruban adhésif résistant aux intempéries, comme par exemple du ruban adhésif pour emballage ou isolation. Celui-ci maintiendra le cadre pendant le déplacement et empêchera les raccordements des tubes de se déplacer et de se désolidariser. Pour déplacer le trampoline, soulevez-le légèrement du sol et gardez-le parallèle au sol. Pour déplacer le trampoline d'une autre manière, vous devez le démonter. Pour procéder au démontage, suivez les instructions de montage en sens inverse.

ENTRETIEN ET INSPECTION

- Assurez-vous, avant chaque utilisation, que le tapis de saut n'est pas usé et qu'il n'y a pas de pièces desserrées ou manquantes.
- Protégez le trampoline lorsqu'il n'est pas utilisé. Protégez-le contre toute utilisation non autorisée. En cas d'utilisation d'une échelle d'accès au trampoline, celle-ci doit être enlevée par la personne chargée de la surveillance avant son départ afin d'empêcher un accès sans surveillance des enfants de moins de six ans.
- Assurez-vous que le rembourrage du cadre est correctement mis en place.
- Assurez-vous avant chaque utilisation que le trampoline ne présente aucune pièce usée, incorrectement utilisée ou manquante. Ceci pourrait donner lieu à certaines circonstances susceptibles d'augmenter le risque de blessure.
- N'utilisez que des pièces de rechange d'origine. Adressez-vous pour cela à notre service après-vente.
- Les pièces défectueuses ou manquantes doivent être immédiatement remplacées. N'apportez aucune modification à la construction.

SOYEZ VIGILANT SUR LES POINTS SUIVANTS

- Présence de perforations, trous ou déchirures
- Tapis de saut affaissé
- Coutures décousues ou autres signes d'usure
- Pièces du cadre tordues ou cassées, p. ex. les pieds
- Vis endommagées ou desserrées
- Ressorts cassés, manquants ou endommagés
- Rembourrage du cadre endommagé, manquant ou incorrectement fixé
- Pièces de toute nature (notamment pointues) faisant saillie sur le cadre, les ressorts ou le tapis

N'utilisez pas le trampoline en cas d'endommagement !

STOCKAGE

Stockez toujours le trampoline dans un endroit frais et sec. Utilisez pour cela le carton d'origine.

Tous les raccordements doivent être lubrifiés ou légèrement huilés avant le stockage.

CONSIGNE D'ELIMINATION

Quand l'appareil sera en fin de vie, apportez-le aux systèmes de collecte et de récupération à votre disposition. Les déchetteries répondront sur place à vos questions.

SERVICE APRES-VENTE

Nous nous efforçons de livrer des produits irréprochables. Cependant, en cas de défauts, nous nous efforçons également de les éliminer. A cet effet, vous pouvez obtenir de nombreuses informations sur le produit, les pièces de rechange, la résolution des problèmes et les instructions de montage égarées à l'adresse <http://www.hudora.de>

Vous pouvez également nous contacter par téléphone.

Là aussi, nous serons certainement en mesure de donner satisfaction à votre demande : +49 (0)700/48 36 72-48



HUDORA TRAMPOLINE 244 Ø

Hartelijk gefeliciteerd met de aankoop van uw nieuwe HUDORA trampoline.

INLEIDING

Lees vóór gebruik van de trampoline alle informatie door die wij in deze handleiding opgenomen hebben. Zoals bij elke andere lichamelijke vrijetijdsbesteding kunnen beoefenaren gewond of geblesseerd raken. Lees alle instructies en handleidingen, voordat u de trampoline gebruikt. De waarschuwingen en instructies voor de verzorging, het onderhoud en het gebruik van de trampoline zijn bedoeld om een veilig en plezierig gebruik van deze uitrusting te garanderen. Bewaar de gebruiksaanwijzing! Dit product is niet geschikt voor commerciële doeleinden.

WAARSCHUWINGEN

Opstellen van de trampoline

- Voldoende vrije hoogte is een absolute noodzaak.
- Een minimum van 7,3 meter vrije hoogte boven de trampoline wordt aanbevolen. Verwijder kabels, takken en andere mogelijke gevaren. Gebruik de trampoline alleen op een stevige, vlakke ondergrond.
- Horizontale bewegingsvrijheid is een absolute noodzaak. Zet de trampoline niet bij muren, gebouwen, elektrische kabels, hekken en speelterreinen. Houd rond de trampoline een ruimte van 2,5 meter vrij.
- Zet de trampoline vóór gebruik op een vlakke ondergrond.
- In schaduwrijke omgevingen kan extra verlichting noodzakelijk zijn.
- Zet de trampoline niet op beton, harde ondergronden (bijv. rots) of op een glad oppervlak. Wij raden een grasmat aan.
- Verwijder alle voorwerpen die de springer kunnen belemmeren of in gevaar kunnen brengen en leg geen voorwerpen op de trampoline. Maak vóór gebruik van de trampoline uw zakken leeg.
- Bij sterke wind kan de trampoline omgeblazen worden. Wanneer u sterke wind verwacht, moet de trampoline op een afgeschermd plek worden gezet of gedemonteerd worden. Een alternatief kan zijn om de ronde buitenzijde (het bovenframe) van de trampoline met touwen en staken/haringen vast te sjoeren. Om de veiligheid te garanderen moet de trampoline op minstens 3 punten aan de grond verankerd worden. Sjoer niet alleen het voetgedeelte van de trampoline vast, omdat dan alsnog de frameverbindingen losgetrokken kunnen worden.
- Niet in binnenruimtes gebruiken!

GEBRUIK

- Verkeerd gebruik en misbruik van de trampoline is gevaarlijk en kan tot gevaarlijke letsels leiden!
- Trampolines laten als verende toestellen de springer ongewone hoogtes bereiken en tal van extreme lichaamsbewegingen maken. Wees u daarvan bewust en gebruik haar alleen als u lichamelijk fit bent. Raadpleeg bij twijfel eerst een arts.
- De eigenaar van de trampoline en de toezichhouders zijn er verantwoordelijk voor dat alle gebruikers de in de gebruiksaanwijzing vermelde technieken kennen.
- Gebruik de trampoline alleen in aanwezigheid van ervaren toezichhoudende personen met de vereiste kennis van zaken.
- Betreed en verlaat de trampoline door erop en eraf te klimmen. Het is gevaarlijk om op de trampoline te springen of om van de trampoline af op de grond te springen.
- Om correct op de trampoline te stappen, pakt u met beide handen het frame vast en stapt of rolt u op het frame, over de veren heen de springmat op. Vergeet nooit om met de handen het frame vast te pakken,
- als u erop of eraf klimt. Stap niet meteen op het framekussen en houd u niet vast aan het framekussen. Om correct af te stappen gaat u naar de rand van de trampoline. Pak de rand vast als ondersteuning en stap vanaf de springmat op de grond.
- Deze trampoline is ontworpen voor een bepaald gewicht en een bepaald gebruik. De gebruiker mag maximaal 150 kilo wegen.
- Denk eraan dat bij gebruik van de trampoline geen gewone schoenen of sportschoenen gedragen mogen worden. Sta niet toe dat er huisdieren op de springmat worden gezet om de springmat te beschermen tegen insnijdingen en beschadigingen. Trampolinespringers dienen tijdens het springen sokken of gymnastiekschoenen te dragen of blootsvoets te zijn.
- Begin altijd met springen op het logo dat op het midden van de springmat gedrukt is. Stop meteen met springen, wanneer u verder dan ca. 30 cm naast het logo landt! Begin weer in het midden van de trampoline te springen, op het logo.

- Stop met springen door de knieën te buigen, zodra de voeten met de springmat in contact komen. Leer eerst deze techniek voordat u andere technieken uitprobeert.
- Leer eerst goed de basissprongen en lichaamshoudingen, voordat u verdergaande vaardigheden uitprobeert.
- Verschillende trampolineactiviteiten kunnen met basisoefeningen worden verricht door deze in verschillende volgordes en combinaties uit te voeren, eventueel afgewisseld met staande sprongen.
- Vermijd te hoge sprongen. Blijf laag tot u gecontroleerd kunt springen en voldoende beheersing heeft om telkens in het midden van de trampoline te landen.
- Gecontroleerd springen is belangrijker dan hoogte. Richt uw blik op de trampoline. Daardoor behoudt u beter de controle over uw springen.
- Spring niet op de trampoline vanaf balkons en/of bomen of iets dergelijks. Gebruik de trampoline niet als springplank.
- Spring niet als u moe bent. Maak alleen korte draaiingen.
- Trampolines, die hoger zijn dan 51 cm (20"), zijn niet geschikt voor gebruik door kinderen die jonger zijn dan zes jaar.
- Berg de trampoline op als deze niet in gebruik is.
- Gebruik de trampoline niet na alcohol- of drugsgebruik.
- Raadpleeg voor informatie over vaardigheidstrainingen alleen erkende trampolinetrainers.
- Spring alleen, wanneer het oppervlak van de mat droog is. Wind- of luchtbewegingen mogen niet te krachtig zijn. Bij sterke of stormachtige wind mag de trampoline niet worden gebruikt.
- De springmat mag in geen geval met scherpe of puntige voorwerpen in contact komen.
- Er mogen zich geen personen onder de trampoline ophouden.
- Ga niet met meerdere personen tegelijk op de trampoline!
- Door aanwezigheid van meerdere springers wordt het risico op letsels, zoals schedel- of nekbreuk, gebroken benen of rugletsel verhoogd.
- Uitsluitend geschikt voor particulier gebruik!
- Wie op zijn hoofd of nek terecht komt kan verlamd of dodelijk gewond raken!
- Maak geen salto's. Juist bij salto's bestaat het grootste gevaar om op hoofd of nek te landen!
- Breng geen technische wijzigingen aan.

Bij vaststelling van een van de genoemde omstandigheden of andere afwijkingen, waarbij u de indruk heeft dat deze gevaarlijk kunnen zijn voor de gebruikers, moet u de trampoline demonteren of tegen gebruik beveiligen, totdat het betreffende probleem opgelost is.

MONTAGE-INSTRUCTIES

Voor de montage van deze trampoline heeft u alleen onze speciale veerspanner nodig, die met dit product meegeleverd wordt. Wanneer u de trampoline niet gebruikt, zou deze gedemonteerd en in de originele doos opgeborgen moeten worden.

Lees vóór montage van dit product de montage-instructies.

VÓÓR MONTAGE

Gebruik de pagina met de onderdelenbeschrijving als documentatie. Bij de montageschappen wordt voor een beter begrip verwezen naar deze beschrijvingen en nummers.

Verzeker u ervan dat u alle vermelde onderdelen ontvangen heeft. Als er onderdelen ontbreken, moet u contact opnemen met onze Serviceafdeling. Gebruik handschoenen om uw handen te beschermen en om uw handen tijdens de montage tegen beknelling en letsels te beschermen.





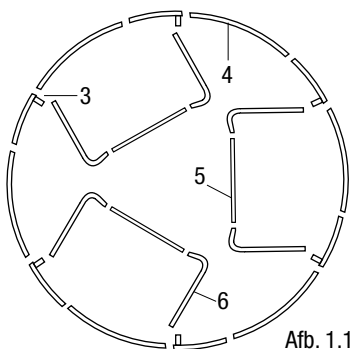
ONDERDELENLIJST TRAMPOLINE

REF.NR.	ITEMNR.	BESCHRIJVING	244 CM Ø
1	HJ800	Springmat met aangenaamde ogen	1
2	HJ801	Framebekleding	1
3	HJ802	Framebuis met standpootsteun	6
4	HJ803	Framebuis	6
5	HJ804	Voetgedeelte	3
6	HJ805	Standpoot	6
7	HJ806	Gegalvaniseerde veren	48
9	HJ808	Veerspanner	1
10		Rubbernoppen	6
11		Gebruiksaanwijzing	1
12	HJ810	Boutenset	1

Verdere in de levering aanwezige delen zijn niet vermeld en zijn niet nodig voor de opbouw.

STAP 1 – FRAME OVERZICHT

Er zijn in totaal 21 stalen buizen die nodig zijn om het frame op te bouwen. Alle onderdelen met hetzelfde onderdeelnummer zijn onderling uitwisselbaar en vertonen geen verschillen in links-/rechtsrichting. Om de onderdelen te verbinden hoeft alleen het slankere einde van een buis in het dikkere einde van de volgende buis te worden geschoven. Voordat deze in elkaar geschoven worden, moeten alle insteekverbindingen licht ingevet of met contactspray ingespoten worden. Dat verlengt de levensduur en vereenvoudigt de montage en latere demontage.

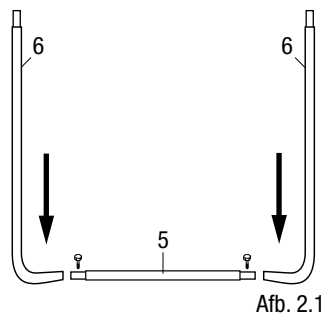


Afb. 1.1

Leg alle onderdelen zoals afgebeeld (Afb. 1.1) uit in een cirkel.

STAP 2 – MONTAGE VAN DE STEUNGROEP

Steek alle verticale stangen (6) zoals afgebeeld in de voetgedeelten (5). Let erop dat de veiligheidssticker die op één van de steunpoten zit, nadien naar buiten ligt (Afb. 2.1). Steek aan elke zijde een bout uit de boutenset als borging door de delen (6) en (5). Borg deze met de moeren.



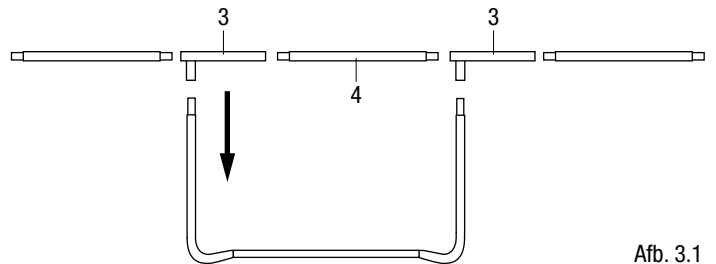
Afb. 2.1

STAP 3 – MONTAGE VAN HET FRAME

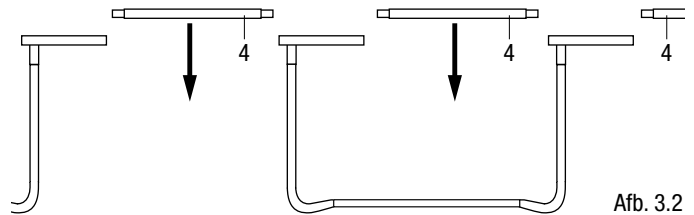
- Bij deze montage heeft u hulp nodig. Eén persoon houdt de staandergroep uit stap 2 in een verticale stand en steekt de staanderaansluiting van een bovenste framebuis met staanderaansluiting (3) op een verticale poot van de steungroep. De andere persoon houdt het andere einde vast en steekt een framebuis (4) en nog een framebuis met verticale poot (3) op een andere staandergroep. U moet nu 2 steungroepen hebben die door een bovenste framebuis met staanderaansluitingen bij elkaar worden gehouden. (Afb. 3.1)
- Voeg nu de andere bovenste framebuizen (4) in de tussenruimtes tussen de verticale steunpoten (6) in, door deze zoals afgebeeld in elkaar te steken. (Afb. 3.2) Voordat u de laatste framebuis plaatst, zou u een of beide verticale poten eerst weer los moeten maken. De buis laat zich dan gemakkelijker insteken.

ONDERDELENLIJST VEILIGHEIDSNET

REF.NR.	BESCHRIJVING	AANTAL
A	Bovenste buis, met schuim bekleed, zonder gaten	6
B	Onderste buis, met schuim bekleed, met gaten	6
C	Veiligheidsnet	1
D	Bouten	12
E	Moeren	12
F	Afstandhouders	12
G	Afdekkapje	6
H	Rubberen ring met 1 haak	12



Afb. 3.1

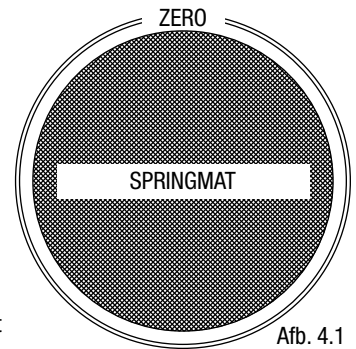


Afb. 3.2

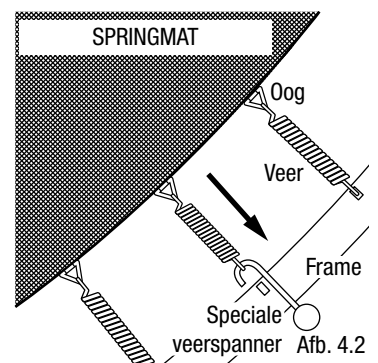
STAP 4 – MONTAGE VAN DE SPRINGMAT

U heeft bij deze montage een helper nodig.
VOORZICHTIG – Bij het bevestigen van de veren kunnen de buisverbindingen ietsels veroorzaken omdat de trampoline zich spant.

- Spreek de springmat (1) met de bedrukte zijde naar boven binnen het frame uit.
- Afhankelijk van de grootte van de trampoline is er een verschillend aantal gaten in het frame om de springveren op te nemen. Deze zijn niet doorgenummerd. Volg daarom zorgvuldig de instructies op om de juiste volgorde aan te houden.
- Kies een willekeurig punt in de framebuis (noem dit NUL). Bevestig eerst een veer (7) aan het frame in dezelfde richting en in dezelfde hoek als afgebeeld, zoals in Afb. 4.2 afgebeeld.



Afb. 4.1



Afb. 4.2



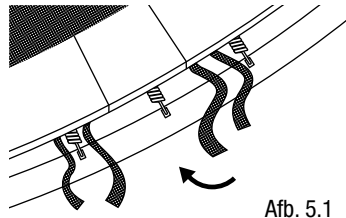
Haak de veer in een oog van de mat en draai de veer in de richting van de springmat. Gebruik de speciale veerspanner om de veer en mat samen te brengen en de andere haak van de veer in het oog te haken.

Haak de veer in tot deze volledig op haar plek valt en druk haar extra naar beneden als de haak niet goed in het gat zit.

- d) Tel vanaf het nulpunt 12 gaten in de richting a d) b. Daar bevestigt u de tweede veer in het frame en aan de mat. Op dezelfde afstand bevestigt u 2 verdere veren, zodat nu 4 veren met een afstand van telkens een kwartcirkel bevestigd zijn. Maak nu telkens nog een veer in het midden van elk kwart vast. Nu kunt u de resterende veren in een willekeurige volgorde vastmaken. Indien u merkt dat u een gat en een oog overgeslagen heeft, kunt u de veren losmaken en weer bevestigen zodat de indeling van de gaten in het frame weer klopt met de ogen.

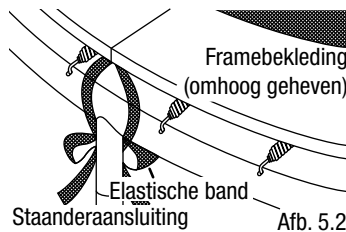
STAP 5 - MONTAGE VAN DE FRAMEBEKLEDING

- a) Leg de framebekleding (2) met de waarschuwingen naar boven toe op de trampoline zodat de veren en het stalen frame afgeschermd zijn. Verzekert u ervan dat de framebekleding alle metalen delen afdekt. Leg de elastische banden (Afb. 5.1) zo uit dat elke tweede bandje over een steunpootaansluiting gevoerd wordt.



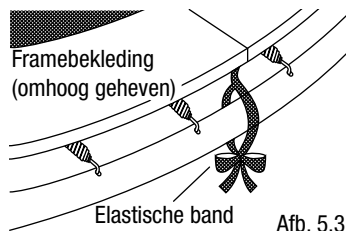
Afb. 5.1

- b) Bind de treklinten eerst achter de steunpoten vast. (zie Afb. 5.2)



Afb. 5.2

- c) Trek de elastische banden die zich niet boven een staanderaansluiting bevinden, vast zodat de framebekleding het frame afdekt. Knoop de beide uiteinden aan elkaar. (zie Afb. 5.3)



Afb. 5.3

VERPLAATSING VAN DE TRAMPOLINE

Bij de verplaatsing van de trampoline kunt u het beste om hulp vragen. Alle buisverbindingen moeten met een weersbestendige plakband of isolatieband omwikkeld en vastgezet worden. Dit houdt het frame tijdens de verplaatsing bij elkaar en voorkomt dat de buisverbindingen verschuiven en losraken. Til de trampoline een klein stukje van de grond en houd haar horizontaal om haar te verplaatsen. Om de trampoline op een andere manier te verplaatsen, moet u deze demonteren. Gebruik voor de demontage de opbouw instructies in omgekeerde volgorde.

ONDERHOUD EN CONTROLE

- Controleer vóór elk gebruik of de springmat versleten is en of er onderdelen loszitten of ontbreken.
- Beveilig de trampoline als deze niet in gebruik is. Beveilig haar tegen ongeoorloofd gebruik. Wordt een trampolineladder gebruikt, dan dient de toezichthoudende persoon deze bij het verlaten van het terrein te verwijderen om te voorkomen dat kinderen onder 6 jaar zonder toezicht toegang tot de trampoline hebben.
- Controleer of de framekussens correct en in de juiste positie aangebracht zijn.
- Controleer de trampoline vóór elk gebruik op versleten, verkeerd gebruikte of ontbrekende onderdelen. Er kunnen zich omstandigheden met een verhoogd ongevalrisico voordoen.
- Gebruik alleen originele onderdelen. Neem daarvoor contact op met onze Serviceafdeling.
- Vervang defecte of ontbrekende onderdelen meteen. Verander niets aan de constructie van het product.

LET OP DE VOLGENDE PUNTEN

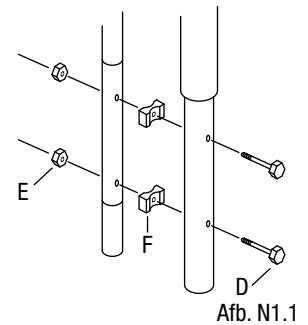
- Prik-gaten, gaten of scheuren
- Doorhangende springmat
- Open naden of andere slijtageverschijnselen
- Verbogen of gebroken framedelen, zoals bijv. steunpoten
- Beschadigde of losse schroefverbindingen
- Gebroken, ontbrekende of beschadigde veren
- Beschadigde, ontbrekende of niet veilig bevestigde framekussens
- Uitstekende delen van welke aard dan ook (met name scherpe) aan het frame, de veren of de mat

Gebruik de trampoline niet, wanneer er een beschadiging opgetreden is!

MONTAGEINSTRUCTIES VEILIGHEIDSNET

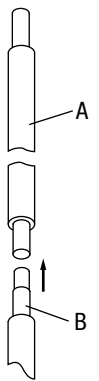
STAP 1 – MONTAGE VAN DE NETSTANGEN

- a) Neem het onderste stuk buis (B), een bout (D), een moer (E), een onderlegschiif (G) en een afstandhouder (F). Houd de afstandhouder tussen de steunpoot (6) van de trampoline en de buis en bevestig de buis met de bout en moer aan de andere zijde via de twee daarvoor bedoelde gaten in de buis, zodanig dat de sluitkap van de onderste buis onderaan zit. Trek de bouten aan. Zorg ervoor dat de schuimbekleding stevig aan de buis boven de schroefverbinding bevestigd is.



Afb. N1.1

- b) Steek het bovenste stuk buis (A) op het onderste, al bevestigde stuk buis (B). Herhaal de stappen a) en b) voor alle 6 steunpoten. Schuif eventueel de schuimbekleding zodanig dat zij de stangen van onderen tot boven afdekken. Plaats als laatste stap een afdekkapje (G) op elk buiseinde.



Afb. N1.2



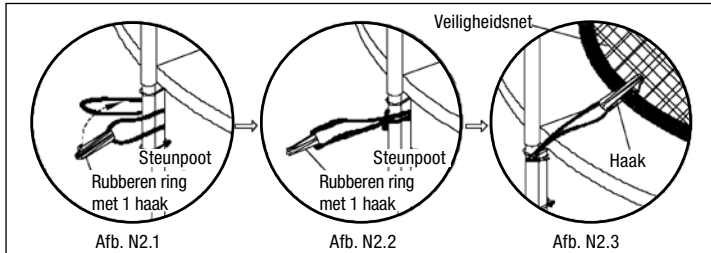
STAP 2

Aanwijzing: De opening van het veiligheidsnet moet tussen twee steunen aangebracht worden.

Leg het veiligheidsnet (C) op de trampolinemat. Bevestig de bovenzijde van het veiligheidsnet (H) met het riemslot aan de afdekkap (G) op de bovenzijde van de framebuis (A).

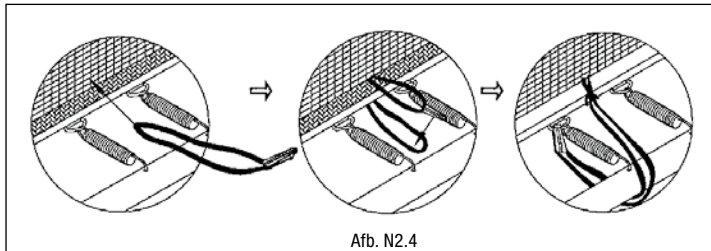
Aanwijzing: Verzeker u ervan dat de riemgrendels stevig aangetrokken zijn. Zie onderstaand diagram. Herhaal deze stap bij alle verbonden framebuizen.

STAP 3



Bevestig de rubberen ring met haak (H) zoals in afb. 2.1 weergegeven. Trek de haak door de lus zoals in afbeelding N2.2 weergegeven. Trek de haak naar de rand van het veiligheidsnet (H) en haak deze in het veiligheidsnet in. Controleer of de rubberen ring met haak (G) er nu zo uitziet als in afb. N2.2 weergegeven.

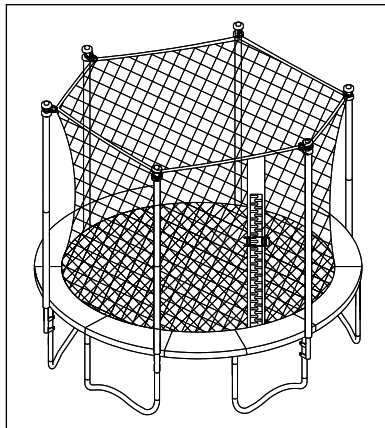
STAP 4



Haak één einde van een rubberen ring met 1 haak (H) tussen de twee onderste met schuim gecoate framebuizen in de netrand en trek het andere einde van de rubberen ring met 1 haak om het hoofdframe en haak het zoals in afb. N2.4 afgebeeld vast aan de matring.

AANWIJZING: Om deze stap te verduidelijken wordt de framebekleding in afbeelding N2.4 niet getoond.

STAP 5



Sluit de ritssluiting van het veiligheidsnet en laat het slot bij de ingang sluiten.

Belangrijke waarschuwing! U moet nu nog een keer alle sluitingen vaststorten om het veiligheidsnet te spannen. Zonder spanning kan het veiligheidsnet zijn functie niet goed vervullen. Trek als laatste alle moeren stevig aan.

VERPLAATSING VAN DE TRAMPOLINE

Bij de verplaatsing van de trampoline kunt u het beste om hulp vragen. Alle buisverbindingen moeten met een weersbestendige plakband of isolatieband omwikkeld en vastgezet worden. Dit houdt het frame tijdens de verplaatsing bij elkaar en voorkomt dat de buisverbindingen verschuiven en losraken. Til de trampoline een klein stukje van de grond en houd haar horizontaal om haar te verplaatsen. Om de trampoline op een andere manier te verplaatsen, moet u deze demonteren. Gebruik voor de demontage de opbouw instructies in omgekeerde volgorde.

ONDERHOUD EN CONTROLE

- Controleer vóór elk gebruik of de springmat versleten is en of er onderdelen loszitten of ontbreken.
- Beveilig de trampoline als deze niet in gebruik is. Beveilig haar tegen ongeoorloofd gebruik. Wordt een trampolineladder gebruikt, dan dient de toezichthoudende persoon deze bij het verlaten van het terrein te verwijderen om te voorkomen dat kinderen onder 6 jaar zonder toezicht toegang tot de trampoline hebben.
- Controleer of de framekussens correct en in de juiste positie aangebracht zijn.
- Controleer de trampoline vóór elk gebruik op versleten, verkeerd gebruikte of ontbrekende onderdelen. Er kunnen zich omstandigheden met een verhoogd ongevalrisico voordoen.
- Gebruik alleen originele onderdelen. Neem daarvoor contact op met onze Serviceafdeling.
- Vervang defecte of ontbrekende onderdelen meteen. Verander niets aan de constructie van het product.

LET OP DE VOLGENDE PUNTEN

- Prik-gaten, gaten of scheuren
- Doorhangende springmat
- Open naden of andere slijtageverschijnselen
- Verbogen of gebroken framedelen, zoals bijv. steunpoten
- Beschadigde of losse schroefverbindingen
- Gebroken, ontbrekende of beschadigde veren
- Beschadigde, ontbrekende of niet veilig bevestigde framekussens
- Uitstekende delen van welke aard dan ook (met name scherpe) aan het frame, de veren of de mat

Gebruik de trampoline niet, wanneer er een beschadiging opgetreden is!

OPSLAG

Steeds droog en koel opbergen. Gebruik daarvoor de originele doos. Alle insteekverbindingen moeten vóór opslag ter bescherming ingevet of licht met olie behandeld worden.

AANWIJZING VOOR DE AFVOER AAN HET EINDE VAN DE LEVENSDUUR

Laat het product aan het einde van de levensduur afvoeren via de ter beschikking staande teruggave- en inzamelsystemen. Met eventuele vragen kunt u terecht bij afvalverwerkers in de buurt.

SERVICE

Wij doen ons best om producten te leveren die helemaal in orde zijn. Mochten er toch fouten voorkomen, dan zullen wij ons best doen om die op te lossen. Om die reden vindt u zeer veel informatie over product, onderdelen, probleemoplossingen en kwijtgeraakte montage-instructies onder www.hudora.de.

U heeft bovendien de mogelijkheid om telefonisch met ons in contact te treden. Ook hier kunnen wij uw aanvraag gegarandeerd naar uw volle tevredenheid afhandelen: 0700/48 36 72-48



HUDORA TRAMPOLIM 244 Ø

Parabéns pela compra do seu novo trampolim HUDORA.

INTRODUÇÃO

Leia todas as informações que resumimos neste manual, antes de utilizar o trampolim. Tal como em qualquer outro tipo de actividade desportiva recreativa, os participantes podem magoar-se. Para tal, leia todas as instruções antes de utilizar o trampolim. Estão incluídas advertências e instruções para a conservação, reparação e utilização do trampolim, de forma a garantir uma utilização segura e divertida deste equipamento. Guarde o manual! O aparelho não é destinado para uso comercial.

ADVERTÊNCIAS

Colocação do trampolim

- É essencial uma liberdade suficiente para a cabeça. E Recomenda-se um mínimo de 7,3 m espaço livre por cima do trampolim. Afaste cabos, ramos e outros possíveis perigos. Utilize o trampolim apenas em solos firmes e planos.
- É essencial uma liberdade de movimentos na horizontal. Coloque o trampolim afastado de muros, prédios, cabos eléctricos, vedações e zonas de recreio. Mantenha um espaço livre de 2,5 m em redor do trampolim.
- Coloque o trampolim, antes da utilização, numa superfície plana.
- Para espaços à sombra pode ser necessário algum tipo de iluminação.
- Não coloque o trampolim num chão em cimento, solo duro (por ex. pedra) ou numa superfície escorregadia. Recomendamos relva.
- Afaste todos os objectos que possam entrar em conflito com a pessoa a saltar e não coloque quaisquer objectos em cima do trampolim. Retire tudo dos bolsos antes de utilizar o trampolim.
- Em caso de vento forte, o trampolim pode ser derrubado com a força do vento. Caso seja esperado um tempo ventoso, o trampolim tem de ser colocado numa zona resguardada ou deverá ser desmontado. Outra possibilidade seria, apertar o lado exterior redondo (a estrutura superior) do trampolim através de cordas e cavilhas. Para se garantir a segurança, o trampolim tem de ser fixado ao solo em, pelo menos, 3 pontos. Não aperte apenas a base do trampolim, uma vez que isto pode desfazer as uniões da estrutura.
- Não utilizar em espaços fechados!

UTILIZAÇÃO

- Uma utilização incorrecta do trampolim é perigosa e pode conduzir a ferimentos sérios!
- Como aparelhos elásticos, os trampolins permitem aos utilizadores atingirem alturas invulgares e uma variedade extrema e não habitual de movimentos corporais. Familiarize-se com o aparelho e utilize-o apenas quando estiver fisicamente em forma. Em caso de dúvida, consulte o seu médico.
- O proprietário do trampolim, bem como as pessoas responsáveis pela vigilância, têm a responsabilidade de assegurar que todos os utilizadores têm conhecimento acerca das técnicas que vêm no manual de instruções.
- Utilize o trampolim apenas na presença de pessoas com experiência que se encontrem a vigiar e que tenham os respectivos conhecimentos.
- Entre e saia do trampolim, saltando para cima e para baixo; sair do trampolim saltando para o chão ou entrar no trampolim saltando para o seu interior é perigoso.
- Para entrar correctamente para o trampolim, segure com as mãos a estrutura e soba ou rola para o interior da estrutura, por cima das molas, para o tapete de salto. Nunca se esqueça de agarrar a estrutura com as mãos.
- Quando entra ou sai do trampolim. Não suba directamente para o forro da estrutura e não se apoie no mesmo. Para sair correctamente, dirija-se até ao bordo do trampolim, e segure com a mão a estrutura como apoio e passe do tapete de salto para o chão.
- Este trampolim foi concebido para um determinado peso e uma determinada utilização. O utilizador não deve ultrapassar os 100 kg.
- Tenha em atenção que, ao utilizar o trampolim, não é permitido usar sapatos de sair à rua, sapatos de andar em casa que sejam mais duros ou sapatilhas. Os animais de estimação não podem ir para o tapete de salto, de forma a proteger o tapete de cortes e danos. Durante a utilização, os utilizadores do trampolim devem estar em meias, com calçado de ginástica ou descalços.
- O salto deve ser iniciado em cima do logótipo que se encontra no centro do tapete de salto. Interrompa imediatamente os saltos, se se afastar mais de aprox. 30 cm ao lado do logótipo! O salto deve ser iniciado no centro do trampolim, em cima do logótipo.

- Termine os saltos, dobrando o joelho assim que os pés estejam em contacto com o tapete de salto. Aprenda esta técnica antes de experimentar outras.
- Aprenda saltos básicos antes de experimentar outras habilidades.
- Diferentes actividades de trampolim podem ser executadas com exercícios básicos, efectuando-os numa sequência e combinação variada com ou sem saltos de pé intermédios.
- Evite saltos demasiado altos. Continue a saltar mais baixo, até dominar saltar de uma forma controlada e aterrar no centro do trampolim.
- Saltos controlados são mais importantes que a altura. Olhe para o trampolim. Isto ajudá-lo-á no controlo dos seus saltos.
- Não salte de varandas ou árvores ou semelhante para o trampolim. Não utilize o trampolim como prancha de saltos.
- Não salte se estiver com sono. Faça apenas pequenas piruetas.
- Trampolins, que são superiores a 51 cm, não são apropriados para crianças com idade inferior a seis anos.
- Arrume o trampolim, caso este não esteja a ser utilizado.
- Não utilize o trampolim se estiver sob efeito de álcool ou drogas.
- Para mais informações, dirija-se a uma formação de preparação com um treinador de trampolim reconhecido.
- Salte apenas se a superfície do tapete se encontrar seca. Não se deverá haver muito vento nem movimentação do ar. No caso de ventos fortes, não se poderá utilizar o trampolim.
- O tapete não deve ter qualquer tipo de contacto com objectos afiados e com cantos afiados.
- Não se podem encontrar pessoas por baixo do trampolim.
- Nunca ter várias pessoas ao mesmo tempo no trampolim!
- Os vários saltos aumentam o risco de ferimentos com fractura craniana ou do pescoço, fractura da perna ou ferimentos na coluna.
- Apenas apropriado para efeitos privados!
- Ao aterrar de cabeça ou de pescoço, pode levar a paralisia ou a morte!
- Não faça saltos mortais. Ao fazer saltos mortais, aumenta o perigo de aterrar de cabeça ou de pescoço!
- Não proceda a quaisquer alterações técnicas.

Ao determinar que uma das condições especificadas ou outros Aspectos, que tenha tido a impressão de que podem representar perigo para o utilizador O trampolim deve ser desmontado ou protegido contra utilização, até estas situações tiverem sido eliminadas.

INSTRUÇÕES DE MONTAGEM

Para a montagem deste trampolim necessita do nosso tensor de mola especial que é fornecido juntamente com o produto. Durante as alturas que não utilizar o trampolim, este deverá ser desmontado e guardado na embalagem de origem. Antes da montagem deste artigo, leia as instruções de montagem.

ANTES DA MONTAGEM

Utilize a página como documento para a descrição das peças. Para uma melhor compreensão destas descrições, nos passos de montagem devem ter-se em consideração estas descrições e os números. Certifique-se de que estão incluídas todas as peças listadas. Se faltarem peças, dirija-se à nossa assistência técnica. Utilize luvas para proteger as suas mãos, para proteger as mãos do perigo de esmagamento durante a montagem.



LISTA DE PEÇAS TRAMPOLIM

N.º DE REF.	N.º DA PEÇA	DESCRIÇÃO	244 CM Ø
1	HJ800	Tapete de salto com ilhós que se encontram cosidos no mesmo	1
2	HJ801	Forro da estrutura	1
3	HJ802	Tube da estrutura com suportes	6
4	HJ803	Tube da estrutura	6
5	HJ804	Base	3
6	HJ805	Suporte vertical	6
7	HJ806	Molas galvanizadas	48
9	HJ808	Tensor de molas	1
10		Anti-derrapantes	6
11		Manual	1
12	HJ810	Conjunto de parafusos	1

LISTA DE PEÇAS REDE DE SEGURANÇA

N.º DE REF.	DESCRIÇÃO	QUANTIDADE
A	Tube superior, revestido a esponja, sem furos	6
B	Tube inferior, revestido a esponja, com furos	6
C	Rede de segurança	1
D	Parafusos	12
E	Porcas	12
F	Espaçador	12
G	Tampa	6
H	Anel em borracha com 1 gancho	12

Outras peças contidas no fornecimento não estão mencionadas e não são necessárias para a montagem.

PASSO 1 - VISTA GERAL DA ESTRUTURA

No total, estão disponíveis 21 peças em aço inoxidável que são necessárias para, a partir destas, montar a estrutura. Todas as peças que tenham o mesmo número de peça podem ser substituídas e não demonstram qualquer diferença, no que diz respeito a um ajustamento à esquerda ou à direita. Para uni as peças, tem de encaixar apenas a ponta mais fina da secção do tubo na ponta maior da secção do tubo seguinte. Antes de efectuar os encaixes deverá lubrificar ligeiramente as uniões de encaixe ou pulverizá-las com spray de contacto. Assim prolonga a vida útil e facilita a montagem e desmontagem posterior.

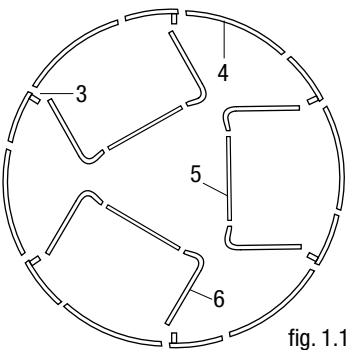


fig. 1.1

Coloque todas as peças como apresentado na (fig.1.1) num círculo.

PASSO 2 – MONTAGEM DO GRUPO DE APOIO

Encaixe todos os suportes verticais (6) com as bases (5). Certifique-se que o autocolante de segurança, o qual se encontra num dos suportes verticais, indique para fora mais tarde (fig. 2.1). Encaixe em cada lado um parafuso do conjunto de parafusos como segurança pelas peças (6) e (5) Segure-os com as porcas.

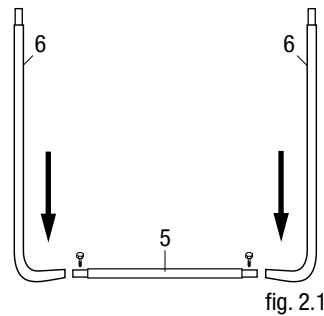


fig. 2.1

PASSO3 – MONTAGEM DA ESTRUTURA

- Para este passo de montagem necessita de um ajudante. Uma pessoa segura no grupo de apoio do passo 2 numa posição vertical e encaixa no suporte de um tubo da estrutura com os suportes (3) em cima de um suporte vertical o grupo de apoio. A outra pessoa segura a outra extremidade e encaixa o tubo da estrutura (4) e mais um tubo da estrutura com suporte (3) no outro grupo de apoio. Agora deverá ter 2 grupos de apoio que são apoiados por um tubo superior da estrutura com suportes. (Fig. 3.1)
- Insira agora os outros tubos da estrutura (4) nos espaços intermédios entre os suportes verticais (6), encaixando-os uns nos outros. (Fig. 3.2) Antes de encaixar o último tubo da estrutura, deve soltar um ou dois suportes. Assim, o último tubo será mais fácil de encaixar.

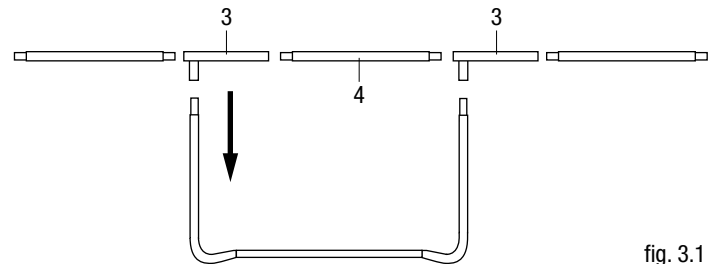


fig. 3.1

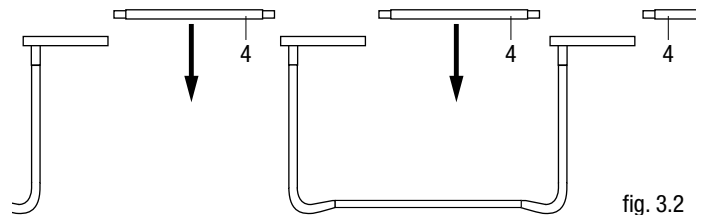


fig. 3.2

PASSO 4 – MONTAGEM DO TAPETE DE SALTO

Necessita neste passo de montagem um ajudante.
ATENÇÃO – Ao fixar as molas, as uniões dos tubos podem causar esmagamentos porque o trampolim estica.

- Estenda o tapete de salto (1) na estrutura com o estampado virado para cima.
- De acordo com o tamanho do trampolim existem uma quantidade de orifícios na estrutura para alojamento das molas. Estas não se encontram numeradas, siga, por isso, cuidadosamente o manual para manter a sequência correcta.
- Selecione um ponto qualquer no tubo da estrutura (chamêlho ZERO). Fixe primeiro uma mola (7) na mesma direcção e no mesmo ângulo na estrutura, como demonstrado na fig. 4.2.

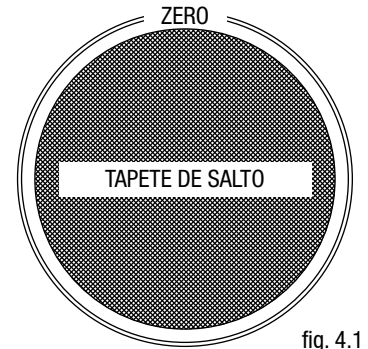


fig. 4.1

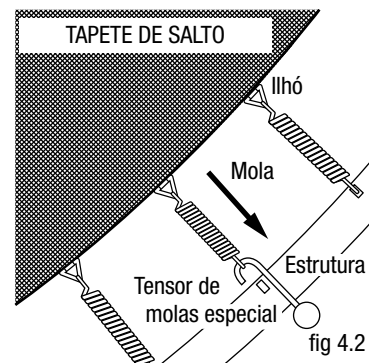


fig 4.2



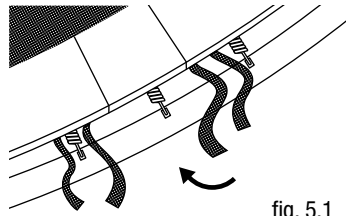
Engate a mola num ilhó do tapete e rode a mola na direcção do tapete de salto. Utilize o tensor de molas especial para juntar a mola e o tapete e para engatar o outro gancho da mola na estrutura.

Engate a mola até esta encaixar por completo e pressione-a adicionalmente para baixo, no caso do gancho não ficar totalmente no orifício.

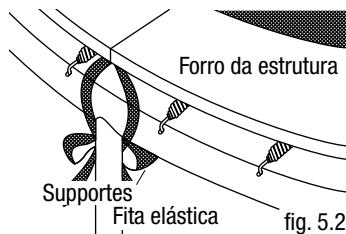
- d) Conte 12 furos do ponto zero numa direcção a d.) b. Aí fixe a segunda mola na estrutura e no tapete. Na mesma distância fixe mais 2 molas, de forma que fiquem 4 molas fixas em cada quarto de círculo de distância. Outra mola deve ser fixada agora no meio de cada quarto. Agora pode fixar as restantes molas na sequência que desejar. Se notar que esqueceu um orifício e um ilhó, solte e fixe as molas de forma que a atribuição dos orifícios na estrutura volte a estar correcta com os ilhós.

PASSO 5 – MONTAGEM DO FORRO DA ESTRUTURA

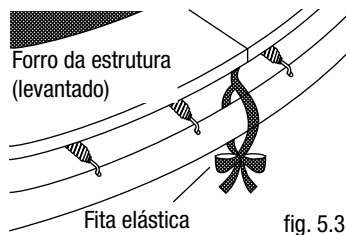
- a) Coloque o forro da estrutura (2) com as indicações de aviso para cima em cima do trampolim, de forma que as molas e a estrutura em aço fiquem cobertas. Certifique-se que o forro da estrutura cubra todas as partes metálicas. Coloque as fitas elásticas (fig. 5.1), de forma que cada segunda fita seja guiada por cima de um suporte.



- b) Primeiro amarre as fitas atrás dos suportes. (v. fig. 5.2)



- c) Aperte as fitas elásticas que não se encontram por cima dos suportes, de forma que o forro da estrutura cubra a estrutura. Emende ambas as extremidades. (v. fig. 5.3)



MOVIMENTAR O TRAMPOLIM

Para movimentar o trampolim, recomenda-se ajuda de terceiros. Todas as uniões de tubos têm de ser envolvidos e protegidos com uma fita-cola resistente às intempéries, como por exemplo, fita adesiva ou de pacote. Isto mantém a estrutura junta durante a mudança do trampolim e evita que as uniões de tubos se desloquem e se soltem. Levante o trampolim ligeiramente do solo para mudar de sítio e mantenha-o de forma horizontal ao solo. Para mudar trampolim de lugar de outra forma, deve desmontá-lo. Para a desmontagem, utilize o manual de montagem na sequência inversa.

MANUTENÇÃO E CONTROLO

- Antes de cada utilização, verifica se o tapete de salto está gasto, se as peças estão soltas ou se falta alguma peça.
- Proteja o trampolim, quando este não estiver a ser utilizado. Proteja-o de uma utilização incorrecta. Se utilizar uma escada para trampolim, o responsável pela vigilância deverá retirá-la ao abandonar o trampolim para evitar que crianças com idades inferiores aos seis anos utilizem o trampolim sem vigilância.
- Certifique-se que o forro da estrutura esteja colocado correctamente e de forma segura na respectiva posição.
- Examine o trampolim antes de cada utilização quanto a peças gastas, incorrectamente utilizadas ou em falta. Podem ocorrer situações nas quais o risco de ferimentos é maior.
- Utilize apenas peças de substituição de origem. Dirija-se ao nosso endereço da nossa assistência técnica.
- Peças danificadas ou em falta têm de ser imediatamente substituídas. Não efectue quaisquer alterações na estrutura.

TENHA ATENÇÃO AO SEGUINTE

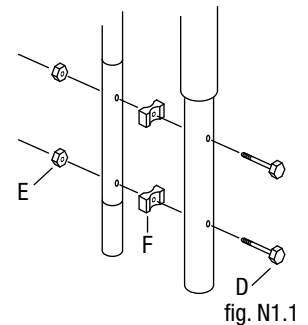
- Cortes, buracos ou rasgões
- Tapete de salto dobrado
- Costuras abertas ou outras evidências de desgaste
- Peças da estrutura dobradas ou partidas. Como por exemplo pernas da estrutura
- Uniões roscadas danificadas ou soltas
- Molas partidas, em falta ou danificadas
- Forro da estrutura em falta ou que não fixe
- Peças salientes de qualquer tipo (especialmente afiadas) na estrutura, molas ou no tapete.

Não utilize o trampolim se surgiu uma falha!

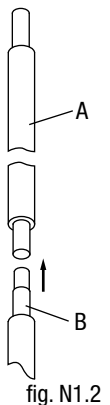
MANUAL DE MONTAGEM REDE DE SEGURANÇA

PASSE 1 – MONTAGEM DA ARMAÇÃO DA REDE

- a) Pegue num tubo (B), um parafuso (D), uma porca (E), uma arruela plana (G) e um espaçador (F). Mantenha o espaçador entre o suporte vertical (6) do trampolim e o tubo e fixe o tubo com o parafuso e no outro lado com a porca nos dois orifícios para tal previstos no tubo, de forma que o tampão tipo rosca do tubo inferior fique na extremidade inferior. Aperte os parafusos. Certifique-se que a esponja fique fixa no respectivo tubo acima da união roscada.



- b) Encaixe o tubo superior (A) no tubo inferior já fixo (B). Repita este passos a) e b) para todos os 6 suportes verticais. Desloque as esponjas, se necessário de forma que cubram as barras de cima a baixo. Por último, encaixe a tampa (G) em cada extremidade do tubo.





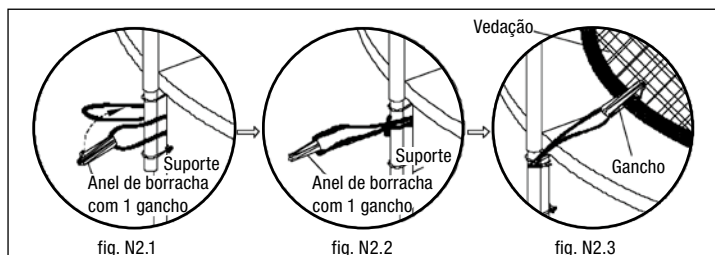
PASSO 2

Nota: A abertura da rede de segurança tem de ser colocada entre dois apoios. Coloque a rede de segurança (C) no tapete do trampolim. Fixe a parte de cima da rede de segurança (H) com apoio do fecho do cinto na tampa (G) na parte superior dos tubos da estrutura (A).

Nota: Certifique-se, que os fechos do cinto estejam bem apertados.

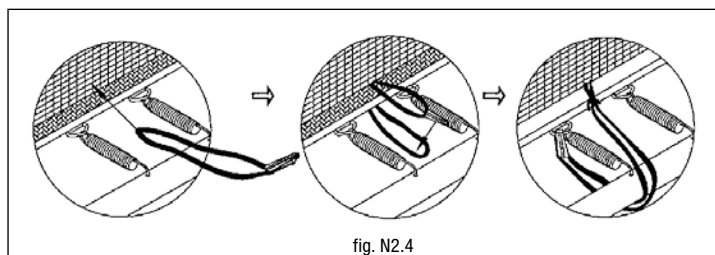
Ver diagrama em baixo. Repita este passo em todos os tubos de estrutura ligados.

PASSO 3



Fixe o anel em borracha com o gancho 1 (H) como apresentado na fig. N2.1. Puxe o gancho, como indicado na fig. N2.2 pelo laço. Puxe o gancho na margem da rede de segurança (H) e engate-o na rede. Certifique-se, que o anel de borracha com o gancho (G) tenha agora o aspecto como na fig. N2.3.

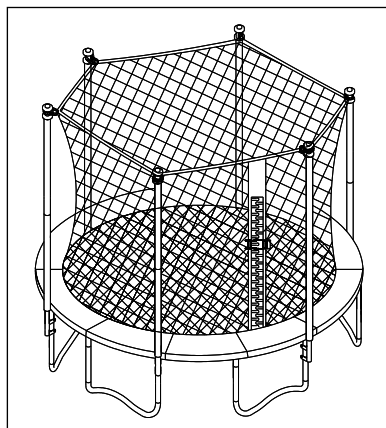
PASSO 4



Engate a extremidade do anel de borracha com o gancho 1 (H) entre dois tubos de estrutura inferiores com esponja no bordo da rede, puxe a outra extremidade do anel de borracha com 1 gancho à volta da estrutura principal e engate-o como apresentado na fig. N2.4 no anel do tapete.

NOTA: Para efeitos de melhor compreensão deste passo o forro da estrutura não é apresentado na fig. N2.4.

PASSO 5



Feche o fecho da rede de segurança e deixe encaixar o fecho na entrada.

Advertência importante! Agora tem de apertar mais uma vez todos os fechos para que a rede de segurança fique tensionada. Sem tensão, a rede de segurança não cumpre as suas funções correctamente. Por último aperte novamente todas as porcas.

MOVIMENTAR O TRAMPOLIM

Para movimentar o trampolim, recomenda-se ajuda de terceiros. Todas as uniões de tubos têm de ser envolvidos e protegidos com uma fita-cola resistente às intempéries, como por exemplo, fita adesiva ou de pacote. Esta mantém a estrutura junta durante a mudança do trampolim e evita que as uniões de tubos se desloquem e se soltem. Levante o trampolim ligeiramente do solo para mudar de sítio e mantenha-o de forma horizontal ao solo. Para o mudar de lugar de outra forma, deve desmontá-lo. Para a desmontagem, utilize o manual de montagem na sequência inversa.

MANUTENÇÃO E CONTROLO

- Antes de cada utilização, verifica se o tapete de salto está gasto, se as peças estão soltas ou se falta alguma peça.
- Proteja o trampolim, quando este não estiver a ser utilizado. Proteja-o de uma utilização incorrecta. Se utilizar uma escada para trampolim, o responsável pela vigilância deverá retirá-la ao abandonar o trampolim para evitar que crianças com idades inferiores aos seis anos utilizem o trampolim sem vigilância.
- Certifique-se que o forro da estrutura esteja colocado correctamente e de forma segura na respectiva posição.
- Examine o trampolim antes de cada utilização quanto a peças gastas, incorrectamente utilizadas ou em falta. Podem ocorrer situações nas quais o risco de ferimentos é maior.
- Utilize apenas peças de substituição de origem. Dirija-se ao nosso endereço da nossa assistência técnica.
- Peças danificadas ou em falta têm de ser imediatamente substituídas. Não efectue quaisquer alterações na estrutura.

TENHA ATENÇÃO AO SEGUINTE

- Cortes, buracos ou rasgões
- Tapete de salto dobrado
- Costuras abertas ou outras evidências de desgaste
- Peças da estrutura dobradas ou partidas. Como por exemplo pernas da estrutura
- Uniões roscadas danificadas ou soltas
- Molas partidas, em falta ou danificadas
- Forro da estrutura em falta ou que não fixe
- Peças salientes de qualquer tipo (especialmente afiadas) na estrutura, molas ou no tapete.

Não utilize o trampolim se surgiu uma falha!

ARMAZENAMENTO

Armazenar sempre num lugar seco e fresco. Para tal utilize a embalagem de origem. Todas as uniões de encaixe devem, para sua protecção, ser lubrificadas ou ligeiramente untadas com óleo antes de as armazenar.

INDICAÇÕES PARA ELIMINAÇÃO

No final da vida útil do aparelho, coloque-o num dos sistemas de entrega e recolha que se encontram à disposição. As empresas responsáveis pela eliminação no local responderão às suas questões.

ASSISTÊNCIA

Nós esforçamo-nos por fornecer produtos em bom estado. Caso, no entanto, ocorram erros, esforçamo-nos também por resolvê-los. Desta forma, obtém várias informações relativas ao produto, às peças de substituição, às resoluções de problemas e a manuais de instruções perdidos em <http://www.hudora.de>

Para além disso, tem a possibilidade de entrar em contacto connosco por telefone. Teremos todo o gosto em responder às suas questões: 0700/48 36 72-48